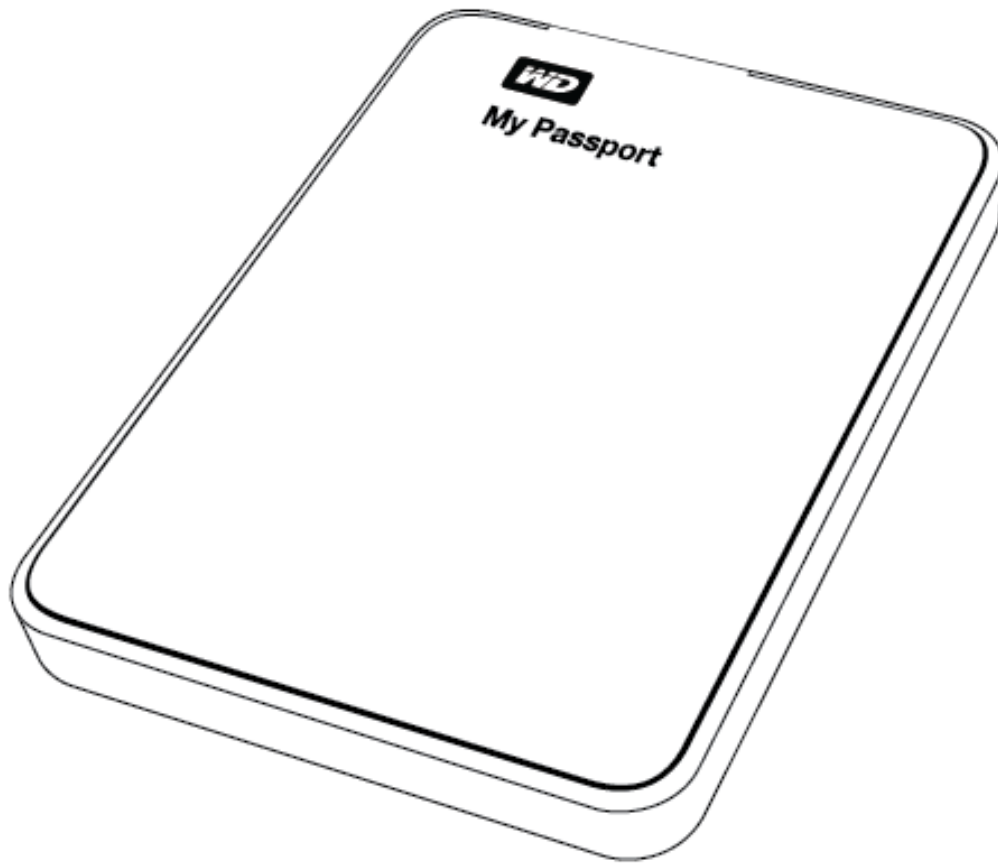


# My Passport®

Tragbare Festplatte

Bedienungsanleitung



## WD-Serviceleistungen und Support

Sollten Probleme auftreten, geben Sie uns bitte Gelegenheit, diese auszuräumen, bevor Sie das Produkt zurücksenden. Viele technische Fragen können über unsere Knowledge Base oder unseren E-Mail-Support unter <http://support.wdc.com> beantwortet werden. Falls Sie dort keine geeignete Antwort finden oder Sie einen persönlichen Kontakt bevorzugen, rufen Sie WD® unter der für Sie günstigsten der unten angegebenen Telefonnummern an.

Ihr Produkt schließt einen 30-tägigen kostenlosen telefonischen Support während der Garantiezeit ein. Diese 30-tägige Frist beginnt mit dem Datum Ihres ersten telefonischen Kontakts mit dem technischen Support von WD. Der E-Mail-Support ist für die gesamte Garantielaufzeit kostenlos und unsere umfangreiche Knowledge Base ist ständig verfügbar. Um Sie auch weiterhin über neue Funktionen und Serviceleistungen informieren zu können, bitten wir Sie, Ihr Produkt online unter <http://register.wdc.com> zu registrieren.

### Zugang zum Onlinesupport

Besuchen Sie unsere Produktsupport-Website unter <http://support.wdc.com> und wählen Sie aus folgenden Themen:

- **Downloads** – Laden Sie Treiber, Software und Updates für Ihr WD-Produkt herunter.
- **Registrierung** – Registrieren Sie Ihr WD-Produkt, um die neuesten Updates und Sonderangebote zu erhalten.
- **Garantie- und Austauschservices** – Informationen über Garantie, Produktersatz (RMA), RMA-Status und Datenwiederherstellung.
- **Knowledge Base** – Suchen Sie nach Schlüsselwort, ähnlichen Ausdrücken oder Antwort-ID.
- **Installation** – Hier finden Sie Online-Hilfe zur Installation Ihres WD-Produkts oder Ihrer Software.

### Technischer Support von Western Digital – Kontaktinformationen

Wenn Sie sich für den Support an WD wenden, halten Sie bitte die Seriennummer Ihres WD-Produktes sowie Angaben zu System-Hardware- und System-Softwareversionen bereit.

Nordamerika		Asien/pazifischer Raum	
Englisch	800.ASK.4WDC (800.275.4932)	Australien	1 800 42 9861
Spanisch	800.832.4778	China	800 820 6682/+65 62430496
		Hongkong	+800 6008 6008
		Indien	1 800 11 9393 (MNTL)/1 800 200 5789 (Reliance) 011 26384700 (Pilot Line)
<b>Europa (kostenlos)*</b>	00800 ASK4 WDEU (00800 27549338)	Indonesien	+803 852 9439
		Japan	0120 994 120/00531 65 0442
		Korea	02 703 6550
<b>Europa</b>	+31 880062100	Malaysia	+800 6008 6008/1 800 88 1908/+65 62430496
<b>Naher Osten</b>	+31 880062100	Philippinen	1 800 1441 0159
<b>Afrika</b>	+31 880062100	Singapur	+800 6008 6008/+800 608 6008/+65 62430496
		Taiwan	+800 6008 6008/+65 62430496

\* Die kostenlose Telefonnummer ist in folgenden Ländern verfügbar: Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz, Spanien.

# Inhaltsverzeichnis

WD-Serviceleistungen und Support . . . . .	ii
Zugang zum Onlinesupport . . . . .	ii
Technischer Support von Western Digital – Kontaktinformationen . . . . .	ii
<b>1 Über Ihr WD-Laufwerk . . . . .</b>	<b>1</b>
Merkmale . . . . .	1
Inhalt des Kits . . . . .	2
Optionales Zubehör . . . . .	2
Betriebssystemkompatibilität . . . . .	2
Format des Laufwerks . . . . .	3
Beschreibung der Komponenten . . . . .	3
Betriebs-/Aktivitäts-LED . . . . .	3
USB 3.0-Schnittstelle . . . . .	4
Registrieren Ihres Laufwerks . . . . .	4
Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät . . . . .	4
<b>2 Das Laufwerk anschließen und erste Schritte . . . . .</b>	<b>5</b>
Das Laufwerk anschließen . . . . .	5
Erste Schritte mit der WD-Software . . . . .	6
<b>3 WD SmartWare Software – Übersicht über die Funktionen . . . . .</b>	<b>13</b>
Anzeigen der Registerkarte „Startseite“ . . . . .	14
Anzeigen der Registerkarte „Sicherheit“ . . . . .	18
Anzeigen der Registerkarte „Abrufen“ . . . . .	21
Anzeigen der Registerkarte „Einstellungen“ . . . . .	24
Anzeigen der Registerkarte „Hilfe“ . . . . .	25
<b>4 Dateien sichern . . . . .</b>	<b>27</b>
Die Arbeitsweise der Sicherungsfunktion . . . . .	27
Sichern von Dateien . . . . .	27
<b>5 Dateien wiederherstellen . . . . .</b>	<b>32</b>
Die Arbeitsweise der Wiederherstellfunktion . . . . .	32
Dateien wiederherstellen . . . . .	32
<b>6 Verwalten und Anpassen des Laufwerks . . . . .</b>	<b>37</b>
Verwendung des Symbols von WD Quick View . . . . .	37
Starten der WD SmartWare-Software . . . . .	37
Überprüfen des Laufwerksstatus . . . . .	38
Sicheres Trennen des Laufwerks . . . . .	38
Überwachen von Symbol-Warmmeldungen . . . . .	38

Einrichten der Schlummerfunktion des Laufwerks . . . . .	39
Registrieren des Laufwerks . . . . .	39
Überprüfen der Laufwerkfunktionenfähigkeit . . . . .	40
Löschen des Laufwerks . . . . .	42
Wiederherstellen der WD-Software und des Festplattenimages . . . . .	43
<b>7 Verwalten und Anpassen der Software . . . . .</b>	<b>44</b>
Festlegen der Anzahl der Sicherungsversionen . . . . .	44
Festlegen eines anderen Wiederherstellungsordners. . . . .	44
Auf Softwareaktualisierungen prüfen . . . . .	45
Deinstallieren der WD-Software . . . . .	46
<b>8 Verwenden des Laufwerks mit einem Mac. . . . .</b>	<b>47</b>
Neuformatierung des Laufwerkes. . . . .	47
Wiederherstellen der WD-Software und des Festplattenimage . . . . .	47
Installieren des Laufwerks auf Mac-Computern. . . . .	47
<b>9 Fehlersuche . . . . .</b>	<b>48</b>
Installieren, Partitionieren und Formatieren des Laufwerks . . . . .	48
Häufig gestellte Fragen. . . . .	48
<b>A Installieren eines SES-Treibers . . . . .</b>	<b>50</b>
Installieren unter Windows XP . . . . .	50
Automatisches Installieren des Treibers. . . . .	50
Manuelles Installieren des Treibers . . . . .	52
Installieren unter Windows Vista. . . . .	53
Automatisches Installieren des Treibers. . . . .	54
Manuelles Installieren des Treibers . . . . .	55
Installieren auf Computern unter Windows 7 oder Windows 8 . . . . .	57
<b>B Konformitäts- und Garantieinformationen . . . . .</b>	<b>59</b>
Zulassungen . . . . .	59
Informationen zu FCC Klasse B . . . . .	59
ICES-003/NMB-003 Statement . . . . .	59
Konformität mit Sicherheitsanforderungen . . . . .	59
CE-Konformität für Europa. . . . .	59
KC-Hinweis (nur Republik Korea). . . . .	60
Konformität mit Umweltschutzvorschriften (China) . . . . .	60
Garantieinformationen . . . . .	60
Inanspruchnahme von Serviceleistungen. . . . .	60
Garantie . . . . .	61
Allgemeine öffentliche GNU-Lizenz („GPL“). . . . .	62
<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>63</b>

# Über Ihr WD-Laufwerk

Willkommen bei Ihrer tragbaren Festplatte My Passport®, einer eleganten Speicherlösung mit hoher Kapazität für alle Seiten Ihres digitalen Lebens. Unsere neueste Version verfügt über eine grafische, benutzerfreundliche Software für eine automatische, kontinuierliche Sicherung.

My Passport bietet hohe Kapazität in einem eleganten tragbaren Laufwerk. Sie bietet eine ultraschnelle USB 3.0-Verbindung und automatische Backup-Software, außerdem reichlich Platz, um alle Ihre Daten zu speichern.

Dieses Einführungskapitel enthält folgende Themen:

- [Merkmale](#)
- [Inhalt des Kits](#)
- [Optionales Zubehör](#)
- [Betriebssystemkompatibilität](#)
- [Format des Laufwerks](#)
- [Beschreibung der Komponenten](#)
- [Registrieren Ihres Laufwerks](#)
- [Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät](#)

## Merkmale

Zu den Hauptmerkmalen des My Passport-Laufwerks zählen:

**Ultraschnelle Transferraten** – An einem USB 3.0-Port bietet My Passport eine atemberaubende Geschwindigkeit beim Abrufen und Speichern Ihrer Daten. Bis zu 3 Mal kürzere Übertragungszeiten im Vergleich zu USB 2.0-Transferraten.\*

\*Die Leistung variiert unter Umständen je nach Ihrer Hardware- und Systemkonfiguration.

**Kompatibel mit USB 3.0 und USB 2.0** – Mit diesem Laufwerk können Sie heute Ihre vorhandenen USB 2.0-Geräte nutzen und nahtlos auf das ultraschnelle USB 3.0 umsteigen, wenn Ihre Geräte bereit sind.

**Hohe Kapazität, kompaktes Design** – Mit bis zu 2 TB in einem kompakten Gehäuse ist My Passport der ideale Begleiter für jeden, der seine Videos, Fotos, Musik und Dateien schützen und unterwegs mitnehmen möchte.

**Automatische kontinuierliche Sicherungs-Software** – Volle Kontrolle über Ihre Sicherungen. Installieren Sie entweder alle Funktionen, wählen Sie nur die benötigten Komponenten aus oder verzichten Sie ganz auf die Software. Die Software läuft unauffällig im Hintergrund und schützt Ihre Daten mit minimaler Systemauslastung. Immer, wenn Sie eine Datei anlegen oder ändern, wird sie sofort gesichert.

**WD Drive Utilities™** – Mit der Software WD Drive Utilities können Sie Ihr Laufwerk registrieren, den Laufwerk-Timer einstellen, eine Diagnose durchführen und mehr.

**Stromversorgung über USB** – Die Stromversorgung erfolgt direkt über den USB-Port an Ihrem PC. Es wird kein zusätzliches Netzteil benötigt.

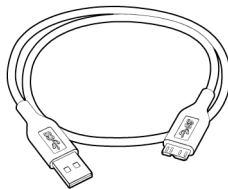
**WD-Qualität durch und durch** – Wir wissen, dass Ihnen Ihre Daten wichtig sind. Daher fertigen wir das eingebaute Laufwerk nach unseren anspruchsvollen Anforderungen an Haltbarkeit, Stoßfestigkeit und langfristiger Zuverlässigkeit. Dann schützen wir das Laufwerk mit einem robusten, formschön und sicher gestalteten Gehäuse.

**Wichtig:** Aktuelle Produktinformationen und Neuigkeiten von WD finden Sie auf unserer Website <http://www.westerndigital.com>. Die neueste Software-, Firmware- und Produktdokumentation sowie weitere Informationen finden Sie unter <http://support.wdc.com/downloads>.

## Inhalt des Kits

Wie in Abbildung 1 gezeigt, verfügt das My Passport Laufwerk-Kit über folgenden Lieferumfang:

- My Passport Tragbare Festplatte
- USB 3.0-Kabel
- Schnellinstallationsanleitung
- WD SmartWare™ und WD Drive Utilities (Software auf dem Laufwerk enthalten)



USB 3.0-Kabel



My Passport  
Tragbare Festplatte



Schnellinstallationsanleitung

Abbildung 1. Komponenten des My Passport-Laufwerk-Kits

## Optionales Zubehör

Weitere Informationen zu optionalem Zubehör für WD-Produkte finden Sie unter:

USA	<a href="http://www.shopwd.com">http://www.shopwd.com</a> oder <a href="http://www.wdstore.com">http://www.wdstore.com</a>
Kanada	<a href="http://www.shopwd.ca">http://www.shopwd.ca</a> oder <a href="http://www.wdstore.ca">http://www.wdstore.ca</a>
Europa	<a href="http://www.shopwd.eu">http://www.shopwd.eu</a> oder <a href="http://www.wdstore.eu">http://www.wdstore.eu</a>
Alle anderen Regionen	Wenden Sie sich bitte an den technischen Support von WD in Ihrer Region. Eine Liste von Support-Kontakten finden Sie unter <a href="http://support.wdc.com">http://support.wdc.com</a> und in der Knowledge Base unter Antwort ID 1048.

## Betriebssystemkompatibilität

Ihr My Passport-Laufwerk und die Software WD Drive Utilities sind mit folgenden Betriebssystemen kompatibel:

### Windows®

- Windows XP
- Windows Vista®
- Windows 7
- Windows 8

### Mac OS X

- Leopard
- Snow Leopard
- Lion
- Mountain Lion

Die Software WD SmartWare ist mit folgenden Betriebssystemen kompatibel:

### Windows

- Windows XP
- Windows Vista
- Windows 7
- Windows 8

Die Kompatibilität hängt von der jeweiligen Hardwarekonfiguration und dem Betriebssystem ab.

Für eine optimale Leistung und Zuverlässigkeit installieren Sie bitte alle aktuellen Updates und Service Packs (SP). Bei Windows-Computern klicken Sie auf **Start** und wählen Sie **Windows Update** aus. Bei Mac-Computern rufen Sie das **Apple**-Menü auf und wählen Sie **Software-Aktualisierung** aus.

### Format des Laufwerks

Ihr My Passport-Laufwerk ist mit einer einzelnen NTFS-Partition vorformatiert und mit allen aktualisierten Windows-Betriebssystemen kompatibel. Wenn Sie das Laufwerk mit einem Mac-Computer verwenden möchten, lesen Sie bitte „Neuformatierung des Laufwerkes“ auf Seite 47 und „Fehlersuche“ auf Seite 48.

### Beschreibung der Komponenten

Wie in Abbildung 2 gezeigt, verfügt das My Passport-Laufwerk über:

- eine Betriebs-/Aktivitäts-LED-Anzeige
- eine USB 3.0-Schnittstelle

### Betriebs-/Aktivitäts-LED

Die Betriebs-/Aktivitäts-LED zeigt den Status der Stromversorgung des Laufwerks wie folgt an:

LED-Anzeige	Status der Stromversorgung/Aktivität
Stetiges Leuchten	Leerlauf
Schnelles Blinken (ca. 3 Mal pro Sekunde)	Aktivität
Langsames Blinken (alle 2,5 Sekunden)	System-Standby

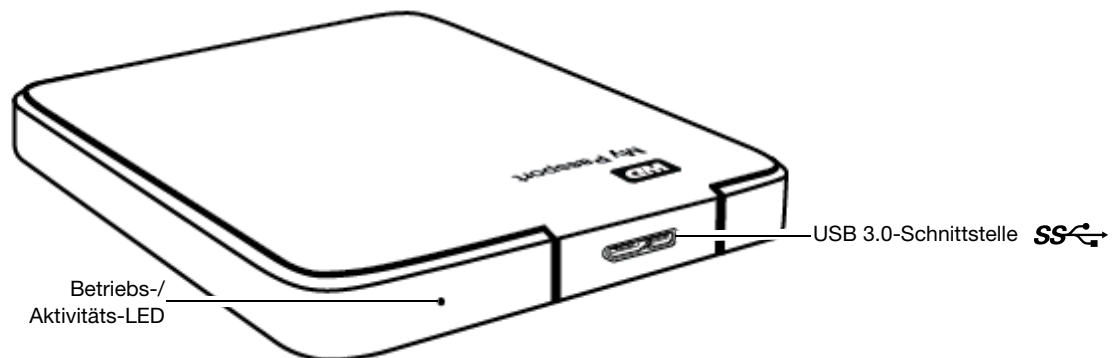


Abbildung 2. My Passport-Laufwerk

## **USB 3.0-Schnittstelle**

USB 3.0 unterstützt Datenübertragungsraten bis zu 5 Gb/s und ist abwärtskompatibel zu USB 2.0. Bei Anschluss an einen USB 2.0-Port werden Daten mit bis zu 480 Mb/s übertragen.

## **Registrieren Ihres Laufwerks**

Registrieren Sie Ihr My Passport-Laufwerk, um die neuesten Updates und Sonderangebote zu erhalten. Sie können Ihr Laufwerk leicht mithilfe der Software WD Drive Utilities registrieren, wie in „Registrieren des Laufwerks“ auf Seite 39 beschrieben. Sie können Ihr Produkt auch online unter <http://register.wdc.com> registrieren.

## **Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät**

WD-Produkte sind Präzisionsgeräte, die mit Vorsicht ausgepackt und installiert werden müssen. Laufwerke können durch grobe Handhabung, Stoß oder Vibration beschädigt werden. Befolgen Sie beim Auspacken und Installieren Ihres externen Speicherproduktes immer die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Lassen Sie das Laufwerk nicht fallen oder anstoßen.
- Bewegen Sie das Laufwerk nicht, wenn es aktiv ist.



## 2

## Das Laufwerk anschließen und erste Schritte

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie das Laufwerk anschließen und die Software WD Drive Utilities und WD SmartWare auf Ihrem Computer installieren. Es enthält folgende Themen:

- Das Laufwerk anschließen
- Erste Schritte mit der WD-Software

### Das Laufwerk anschließen

1. Schalten Sie Ihren Computer ein.
2. Schließen Sie das Laufwerk wie in Abbildung 3 gezeigt an Ihren Computer an.
3. Überprüfen Sie, dass das Laufwerk im Windows-Explorer unter „Arbeitsplatz“ angezeigt wird.
4. Wenn der Bildschirm „Neue Hardware gefunden“ angezeigt wird, klicken Sie auf **Abbrechen**, um ihn zu schließen. Die WD-Software installiert die entsprechenden Treiber für Ihr Laufwerk.

Ihr My Passport-Laufwerk kann nun als externes Speichergerät verwendet werden. Sie können seine Funktionalität steigern, indem Sie die auf dem Laufwerk vorhandene WD-Software installieren:

- WD Drive Utilities
- WD SmartWare

Siehe „Erste Schritte mit der WD-Software“ auf Seite 6.

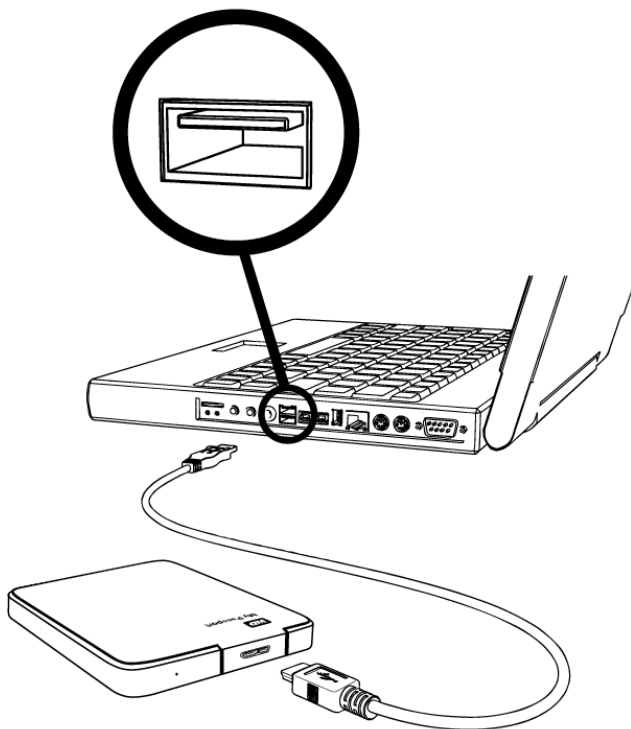
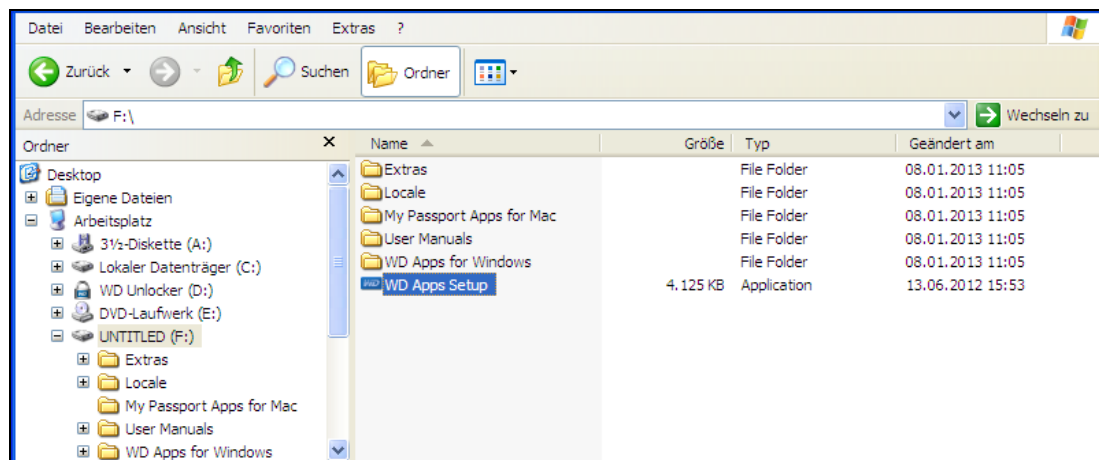


Abbildung 3. Anschließen des My Passport-Laufwerks

## Erste Schritte mit der WD-Software

Nachdem Sie das Laufwerk an Ihren Computer angeschlossen haben, hilft Ihnen ein Installationsassistent beim Starten der WD-Software auf Ihrem Laufwerk:

- WD Drive Utilities
  - WD SmartWare
1. Öffnen Sie mit dem Programm Ihres Computers zur Dateiverwaltung das Dateiverzeichnis des My Passport und doppelklicken Sie auf die Datei WD Apps Setup:



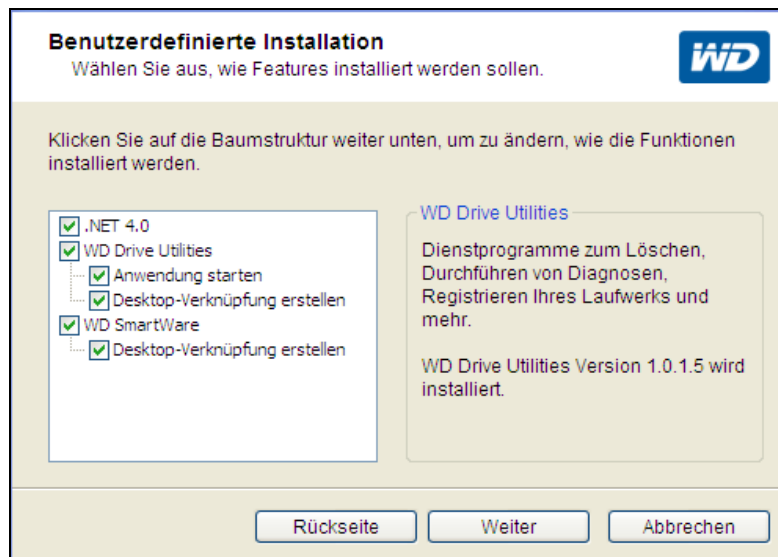
2. Klicken Sie im Setup-Assistenten von WD Apps Setup auf **Weiter**:



3. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung, markieren Sie das Kästchen **Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung** und klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren:

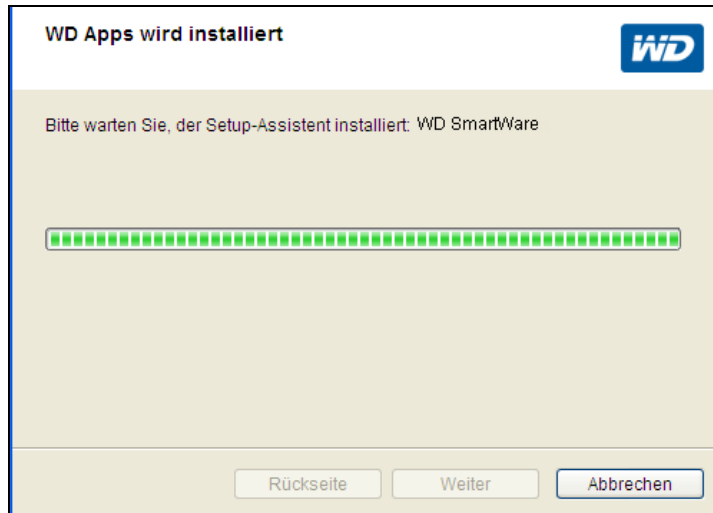


4. Im Dialogfeld „Benutzerdefinierte Installation“:



- a. Wählen Sie einen Anwendungsnamen, um eine kurze Beschreibung der Anwendung anzuzeigen:
- **WD Drive Utilities**
  - **WD SmartWare**
- b. Entfernen Sie die Markierung bei den Kästchen zu allen Anwendungen, die Sie nicht installieren möchten.
- c. Entfernen Sie die Markierung bei den Kästchen zu allen Installationsoptionen, die Sie nicht wünschen:
- **Desktop-Verknüpfung erstellen**
  - **Anwendung starten**
- d. Klicken Sie auf **Weiter**, um die ausgewählten Anwendungen und Optionen zu installieren.

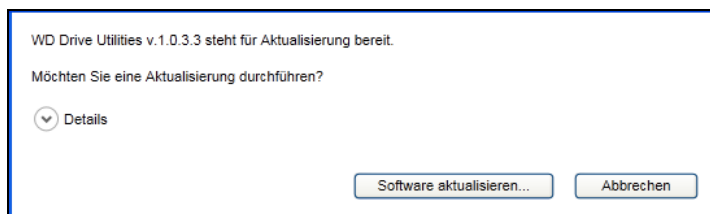
5. Warten Sie, bis die Installation abgeschlossen ist:



6. Klicken Sie nach Abschluss der Installation auf **Fertig stellen**, um den Assistenten von WD Apps Setup zu schließen.

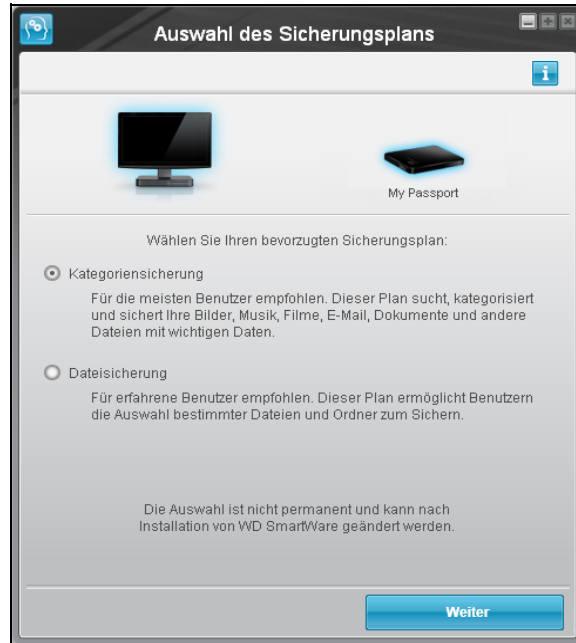


7. Wenn Sie eine Nachricht sehen, dass ein Software-Update verfügbar ist, dann klicken Sie auf **Software aktualisieren** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm zum Herunterladen und Installieren des Software-Updates:



8. Je nach Ihrer Auswahl geschieht Folgendes:

- Wenn Sie WD Drive Utilities mit der Option „Anwendung starten“ installieren, wird das Fenster der WD Drive Utilities angezeigt (siehe Abbildung 4 auf Seite 10 und „Verwalten und Anpassen des Laufwerks“ auf Seite 37).
- Wenn Sie die Software WD SmartWare installieren, wird das Fenster zur Auswahl des Sicherungsplans angezeigt, über den Sie die Art der Sicherung auswählen können, die Sie durchführen wollen:



9. Im Fenster zur Auswahl des Sicherungsplans:

- Wählen Sie die Art der Sicherung aus, die Sie ausführen wollen:
  - **Kategoriensicherung** – Sucht alle Dateien der gewählten Kategorien auf Ihrem Computer und sichert sie.
  - **Dateisicherung** – Hierbei werden einzelne Dateien oder Ordner gesichert, die Sie aus einer Ordneransicht der internen Festplatte Ihres Computers auswählen.
- Klicken Sie auf **Weiter**, um die Startseite der Sicherung anzuzeigen (Abbildung 5 auf Seite 11).

10. Auf der Startseite der Sicherung können Sie entweder:

- Ihre erste Sicherung durchführen – Siehe „Dateien sichern“ auf Seite 27, bevor Sie auf **Datensicherung starten** klicken.  
Klicken Sie, nachdem die Datensicherung abgeschlossen ist, auf **Weiter**, um den WD SmartWare-Startbildschirm anzuzeigen (Abbildung 6 auf Seite 12).
- die Sicherung durch Klicken auf **Sicherung überspringen** überspringen, um die Startseite von WD SmartWare anzuzeigen (Abbildung 6 auf Seite 12).

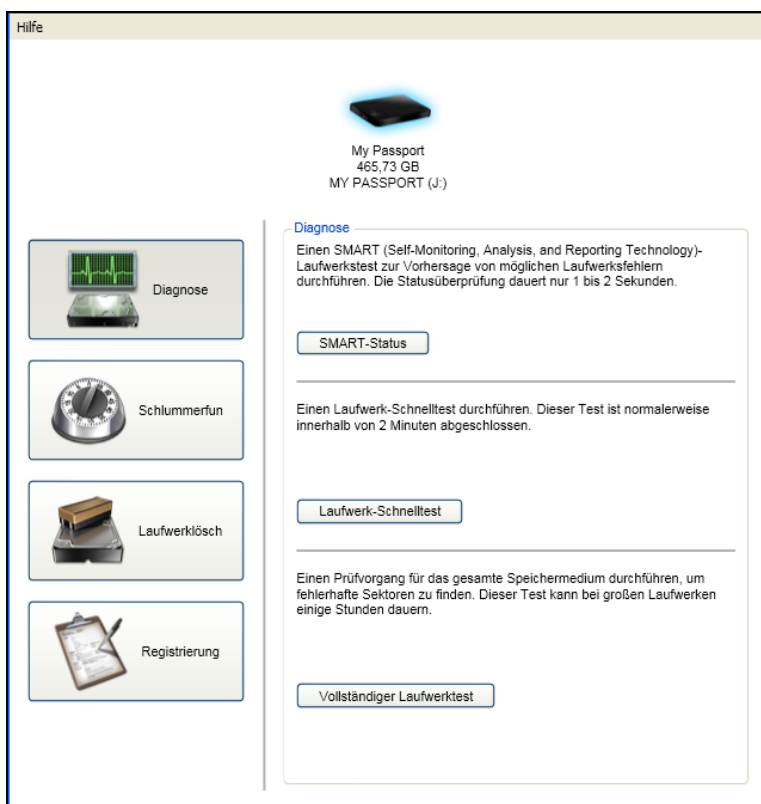
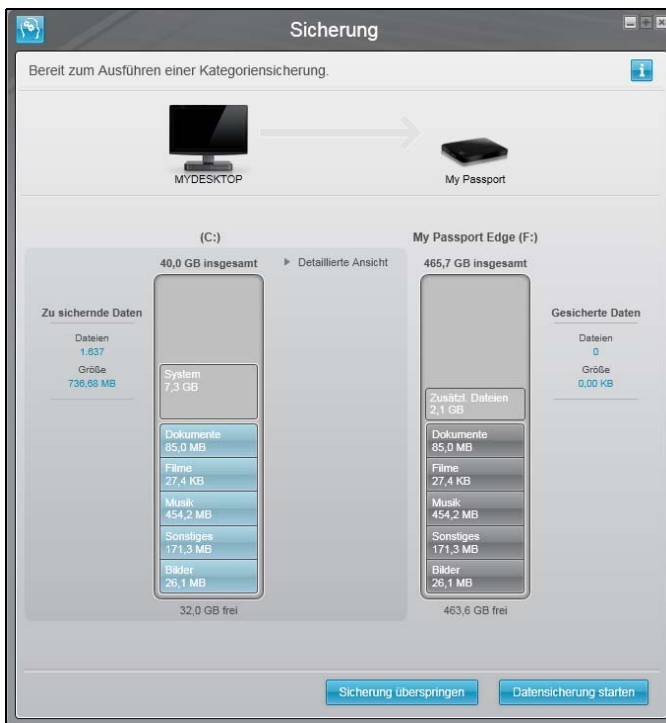
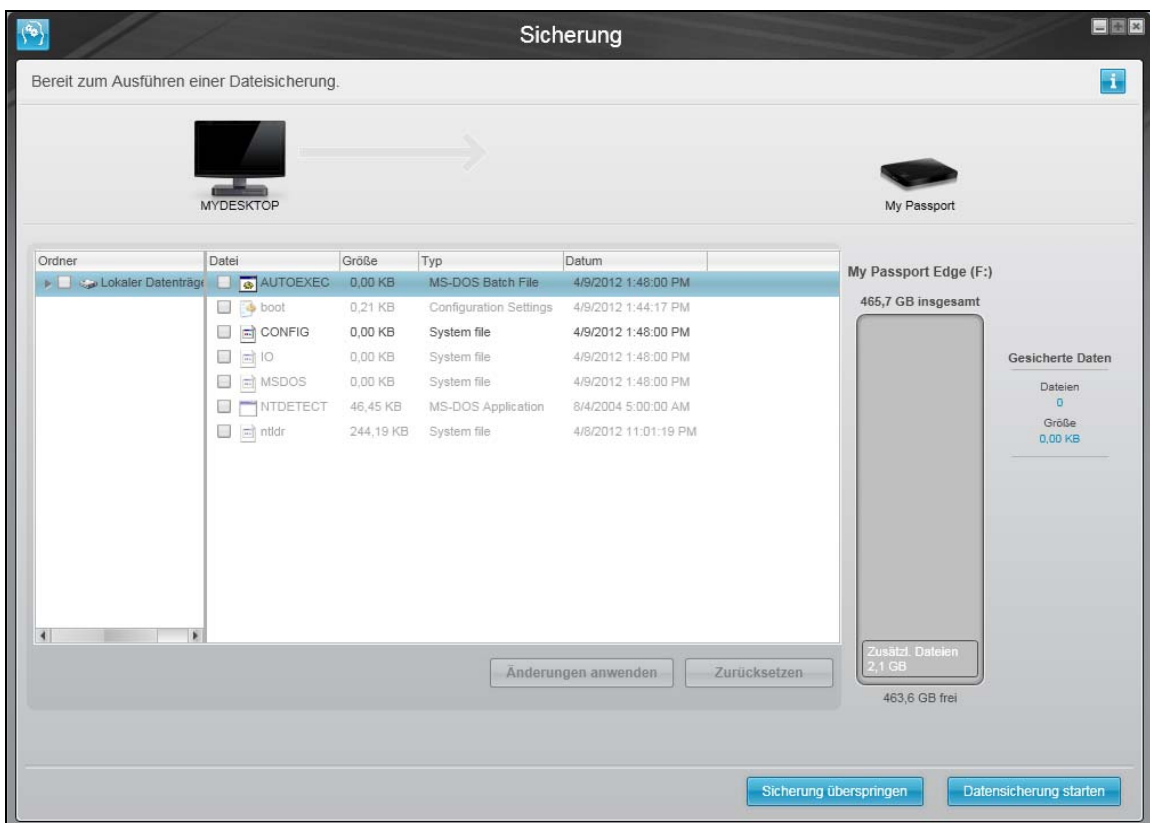


Abbildung 4. Fenster WD Drive Utilities



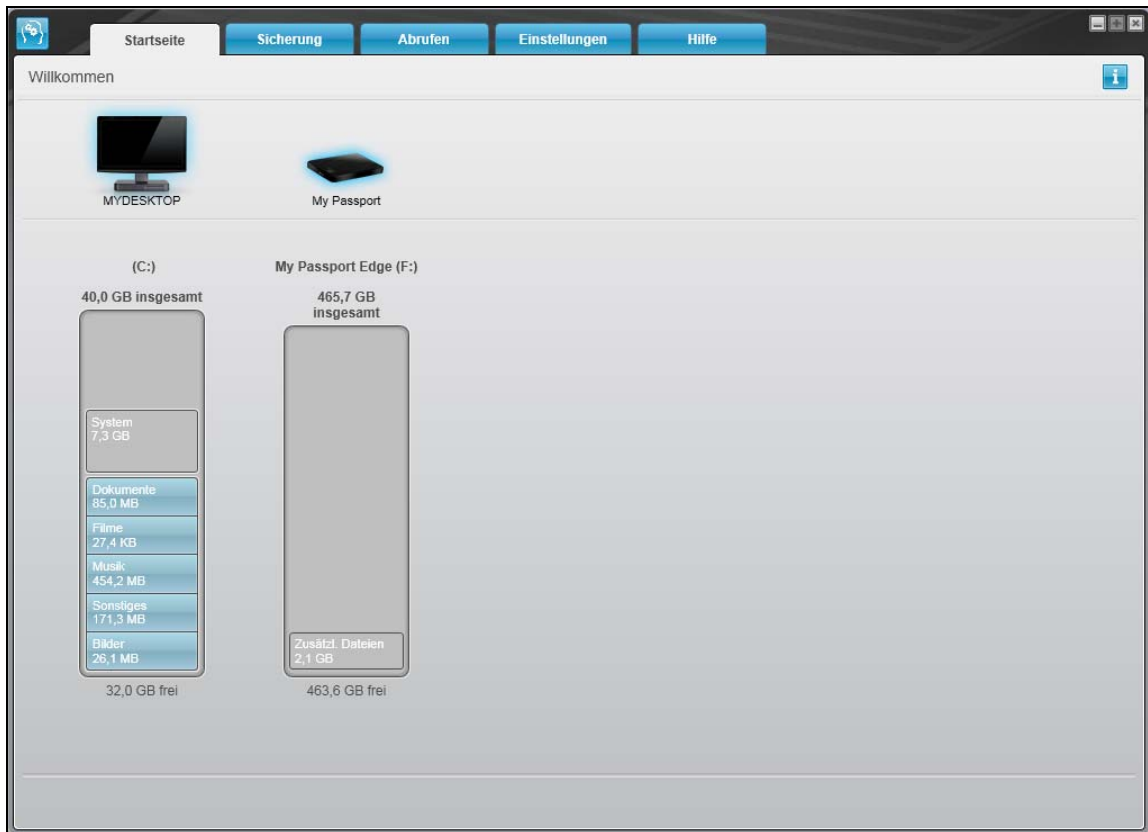
Einführungsseite „Kategoriensicherung“

*Hinweis:* Die Startseiten für die Sicherung werden nur einmal angezeigt – und zwar, wenn Sie die Software WD SmartWare auf Ihrem Computer installieren. Danach wird beim Starten der Software die Startseite angezeigt, sodass Sie wählen können, was Sie tun möchten.

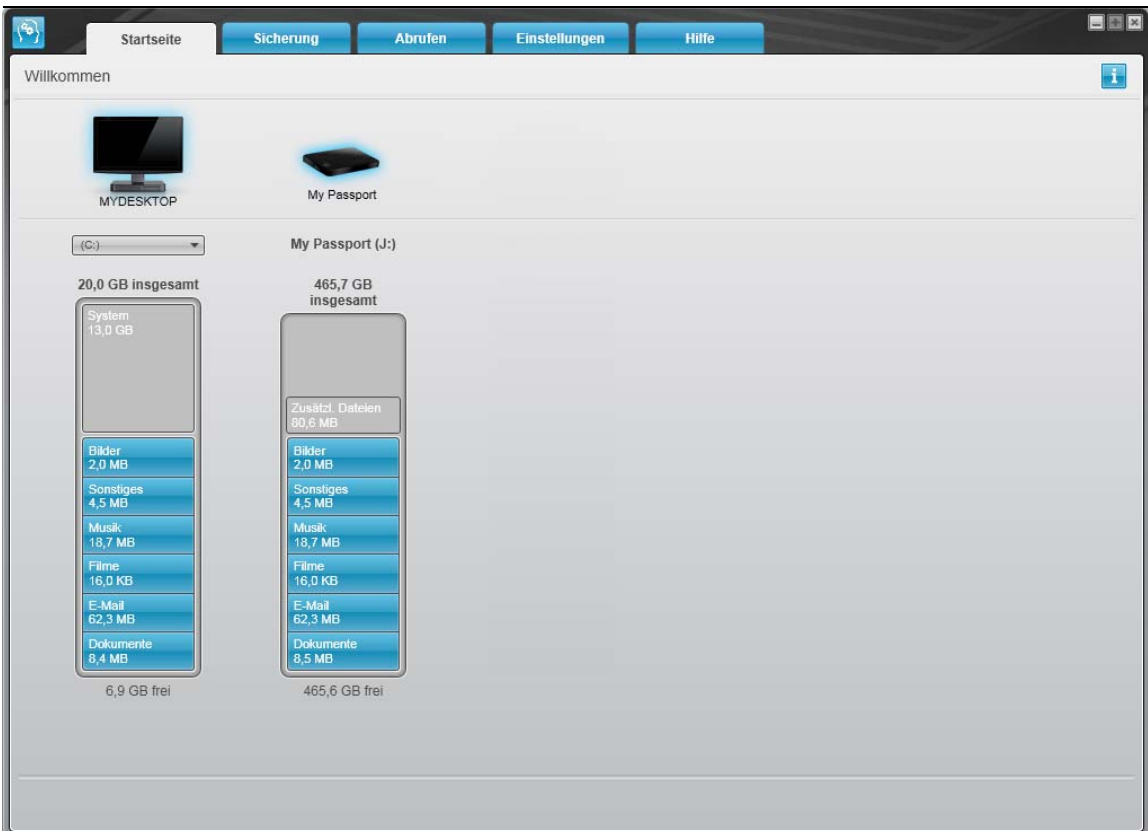


Einführungsseite „Dateisicherung“

Abbildung 5. Einführungsseite „Sicherung“



Vor der ersten Sicherung



Nach der ersten Sicherung

Abbildung 6. Startseiten von WD SmartWare



3

## WD SmartWare Software – Übersicht über die Funktionen

Dieses Kapitel liefert eine kurze Übersicht über die Funktionen der Software WD SmartWare. Es enthält folgende Themen:

- [Anzeigen der Registerkarte „Startseite“](#)
- [Anzeigen der Registerkarte „Sicherung“](#)
- [Anzeigen der Registerkarte „Abrufen“](#)
- [Anzeigen der Registerkarte „Einstellungen“](#)
- [Anzeigen der Registerkarte „Hilfe“](#)

Die Funktionen und Einstellungen der Software WD SmartWare werden in fünf über Registerkarten auswählbaren Bildschirmen dargestellt:

<b>Die Registerkarten-Anzeige ...</b>	<b>bietet . . .</b>
Startseite	<p>Fünf Registerkarten und Inhaltsanzeigen für die Gesamtkapazität und Kategoriestructur der internen Festplatte Ihres Computers und jedes unterstützten, angeschlossenen externen Laufwerks.</p> <p>Besitzt Ihr Computer mehr als:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine interne Festplatte oder mehrere Festplatten-Partitionen, dann zeigt die Software WD SmartWare ein Auswahlfeld an, in dem Sie die gewünschte Festplatte oder Partition als Arbeitslaufwerk auswählen können</li> <li>• Ein unterstütztes externes Laufwerk, dann markiert die Software WD SmartWare das Laufwerk, das Sie zum Arbeiten ausgewählt haben</li> </ul> <p>Siehe „Anzeigen der Registerkarte „Startseite““ auf Seite 14.</p>
Sicherung	<p>Eines von zwei Sicherungs-Dialogfeldern, abhängig vom gewählten Sicherungsmodus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Dialogfeld „Nach Kategorie“ enthält Inhaltsanzeigen für die Gesamtkapazität und Kategoriestructur der internen Festplatte Ihres Computers und das externe Laufwerk, mit dem Sie arbeiten</li> <li>• Das Dialogfeld „Nach Datei“ bietet eine Ordneransicht der internen Festplatte Ihres Computers zur Auswahl der Dateien und Verzeichnisse, die Sie sichern möchten</li> </ul> <p>Alle Dialogfelder „Sicherung“ enthalten außerdem:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Schaltfläche zum Umschalten zwischen den beiden Sicherungsarten Datei/Kategoriensicherung</li> <li>• Eine Schaltfläche zum Umschalten zwischen Datensicherung starten/Sicherung beenden, über welche die Sicherung gesteuert wird</li> </ul> <p>Siehe „Anzeigen der Registerkarte „Sicherung““ auf Seite 18.</p>

(Fortsetzung)

<b>Die Registerkarten-Anzeige ...</b>	<b>bietet . . .</b>
Abrufen	<p>Drei Dialogfelder über den gesamten Bildschirm zur Auswahl:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• des Sicherungsdatenträgers, von dem Sie Inhalte abrufen möchten</li> <li>• des Ziels auf Ihrem Computer, an das Sie die abgerufenen Dateien kopieren möchten</li> <li>• der Dateien, die Sie abrufen möchten</li> </ul> <p>Siehe „Anzeigen der Registerkarte „Abrufen““ auf Seite 21.</p>
Einstellungen	<p>Schaltflächen zum Öffnen von Dialogen zum:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Festlegen der Anzahl der für jede Datei zu behaltenden Sicherungsversionen</li> <li>• Angeben eines anderen Zielordners für abgerufene Dateien</li> <li>• Automatischen Überprüfen auf WD SmartWare-Softwareaktualisierungen</li> </ul> <p>Siehe „Anzeigen der Registerkarte „Einstellungen““ auf Seite 24.</p>
Hilfe	<p>Sofortiger Zugriff auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Detaillierte Informationen über das Sichern und Abrufen von Dateien und Auswahlmöglichkeiten für die Software-Einstellungen</li> <li>• WD-Kundensupport und Software-Aktualisierungsdienst</li> </ul> <p>Siehe „Anzeigen der Registerkarte „Hilfe““ auf Seite 25.</p>

Die WD SmartWare-Software ändert in jeder Anzeige Namen und grafische Darstellung passend zur Hardwarekonfiguration der angeschlossenen Laufwerke.

*Hinweis:* Zusätzlich zu den detaillierten Informationen auf der Hilfe-Registerkarte ermöglicht jede WD SmartWare-Anzeige einen einfachen Zugriff auf eine Kurzfassung der Online-Hilfe, um Sie schnell durch die Aufgaben Sichern, Abrufen und Einstellungen zu führen. Immer wenn Sie unsicher sind, was zu tun ist, brauchen Sie nur auf das Info/Online-Hilfe-Symbol in der oberen rechten Ecke des Bildschirms zu klicken:



Um den Info/Hilfebildschirm nach dem Lesen der Online-Hilfe zu schließen, klicken Sie einfach auf das X-Symbol in der oberen rechten Ecke des Hilfe-Bildschirms.

## **Anzeigen der Registerkarte „Startseite“**

Verwenden Sie die WD SmartWare-Anzeige der Registerkarte „Startseite“ zur Anzeige der Inhaltsanzeige der Festplatte und wählen Sie:

- Die interne Festplatte oder Festplattenpartition, deren Dateien Sie sichern möchten oder auf die Sie abgerufene Dateien kopieren möchten, wenn Ihr Computer mehr als eine Festplatte oder Partition besitzt
- Das My PassportEdge-Laufwerk, auf das Sie Dateien sichern oder von dem Sie abgerufene Dateien kopieren möchten, sofern mehr als eines an Ihrem Computer angeschlossen ist

Siehe Abbildung 7 auf Seite 15 und Tabelle 1 auf Seite 16 für eine Kurzbeschreibung der Anzeige der Registerkarte „Startseite“.

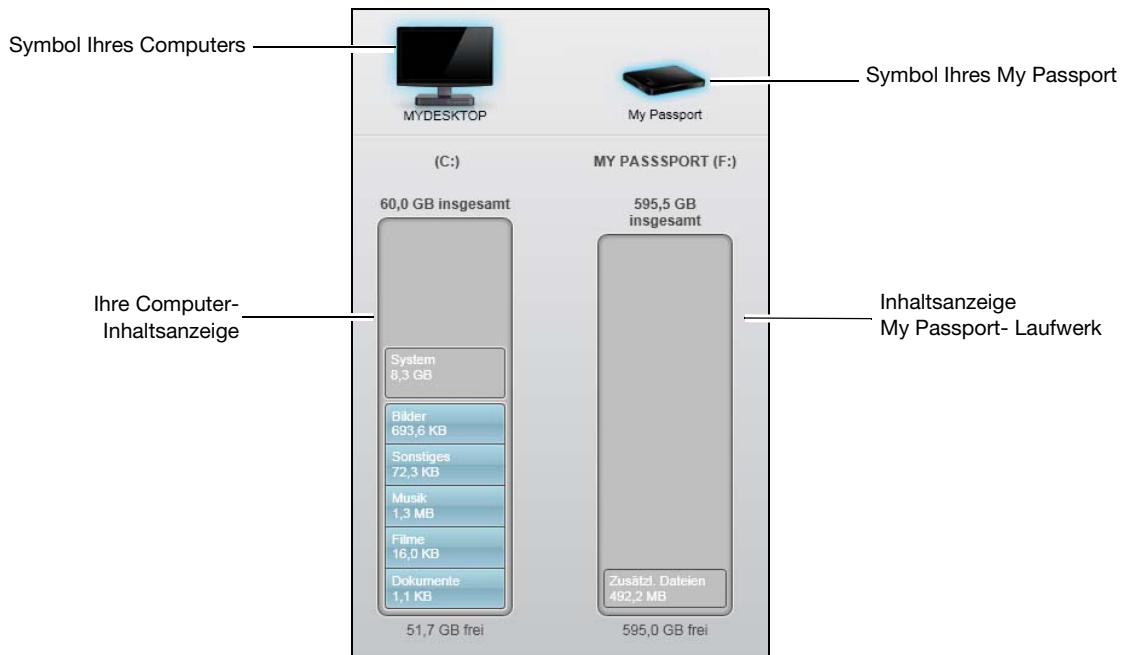
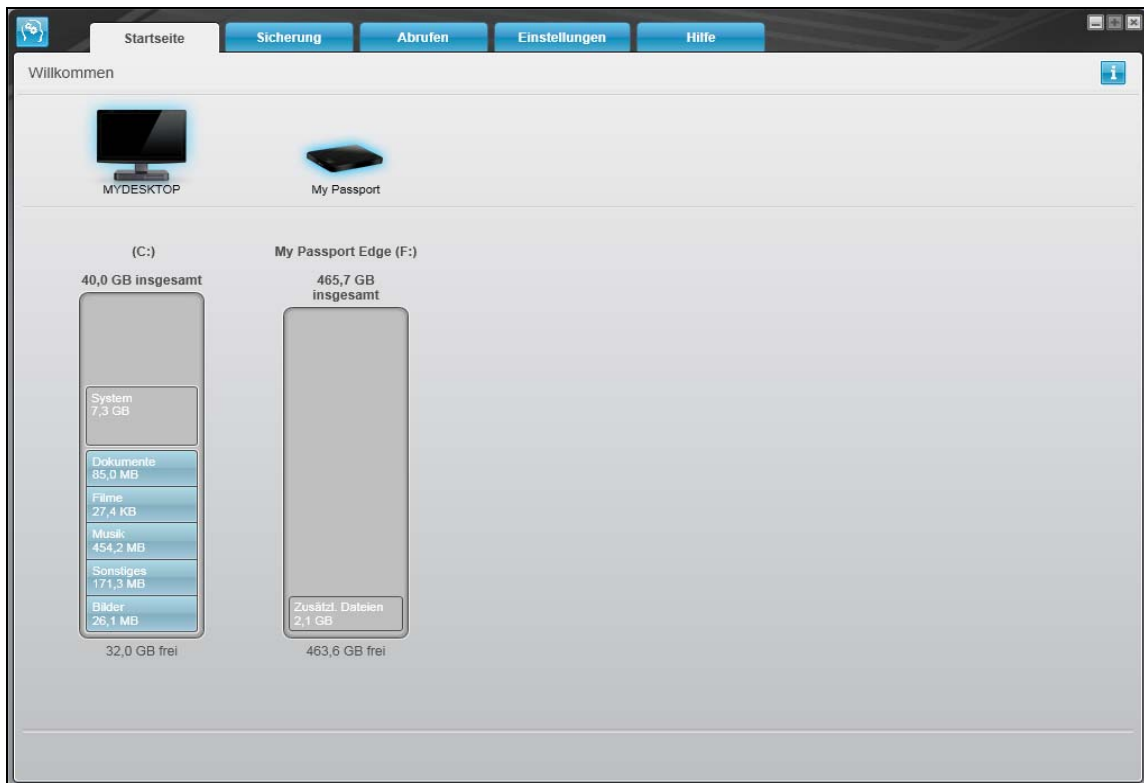



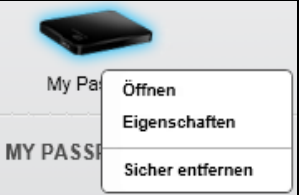



Abbildung 7. Anzeigen der Registerkarte „Startseite“

Tabelle 1. Funktionsbeschreibung der Registerkarte „Startseite“

Anzeigenkomponente	Beschreibung
Symbol My Passport	<p>Bietet eine grafische Darstellung und den Namen der internen Festplatte oder Laufwerkspartition auf Ihrem Computer, auf die von der WD SmartWare-Software für Sicherungs- und Abruffunktionen zugegriffen wird.</p> <p>Durch Rechtsklicken auf das Symbol und Klicken auf <b>Eigenschaften</b> wird das Windows-Dialogfeld „Eigenschaften“ angezeigt.</p> 
Auswahlfeld für interne Laufwerke	<p>(Nicht in Abbildung 7 auf Seite 15 enthalten.)</p> <p>Wenn Ihr Computer mehr als eine interne Festplatte oder Laufwerkspartition besitzt, zeigt die Software WD SmartWare ein Auswahlfeld unter dem Computer-Symbol an, in dem Sie das für die Sicherungs- und Abruffunktion zu verwendende Laufwerk oder die Partition auswählen können:</p> 
My Passport Laufwerksymbol	<p>Bietet eine grafische Darstellung und den Namen des an Ihren Computer angeschlossenen My Passport-Laufwerks.</p> <p>Wenn mehr als ein My Passport-Laufwerk an Ihrem Computer angeschlossen ist, klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Symbol des Laufwerks, das Sie für die Funktionen Sicherung und Abrufen verwenden möchten. Die Software WD SmartWare unterlegt das von Ihnen ausgewählte Laufwerk mit einem hellblauen Schattenhintergrund:</p>  <p>Durch Rechtsklicken auf das Laufwerkssymbol wird ein Menü mit folgenden Optionen angezeigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Öffnen</b> – Anzeige der Laufwerkliste im Windows Explorer</li> <li>• <b>Eigenschaften</b> – Anzeige des Windows-Dialogfelds „Eigenschaften“ für das Laufwerk</li> <li>• <b>Sicher entfernen</b> – Vorbereiten des Systems auf das Trennen des Laufwerks</li> </ul> 

(Fortsetzung)

Tabelle 1. Funktionsbeschreibung der Registerkarte „Startseite“ (Fortsetzung)

Anzeigenkomponente	Beschreibung
Pfeile zum Blättern in der Laufwerksanzeige	<p>(Nicht in Abbildung 7 auf Seite 15 enthalten.)</p> <p>Eine Installation der WD SmartWare-Software unterstützt so viele My Passport-Laufwerke, wie Ihr System erlaubt. Wenn die Anzahl der angeschlossenen Laufwerke den verfügbaren Platz auf dem Bildschirm überschreitet, blendet die WD SmartWare-Software Pfeile zum Blättern nach links/rechts ein, damit Sie alle Laufwerke anzeigen können:</p> <div data-bbox="630 527 1203 709" style="text-align: center;">  <p>Pfeile zum Blättern</p> </div>
Inhaltsanzeige Ihres Computers	<p>Die Inhaltsanzeige für die internen Laufwerke Ihres Computers zeigt alle Dateien, die für eine Sicherung des Typs „Kategorie“ verfügbar sind, unterteilt in sechs Kategorien vor blauem Hintergrund:</p> <p><b>Diese Dateikategorie enthält Dateien mit den folgenden Erweiterungen.</b></p> <p><b>Dokumente</b> .doc, .txt, .htm, .html, .ppt, .xls, .xml und andere Dokumenterweiterungen</p> <p><b>E-Mail</b> .mail, .msg, .pst und andere E-Mail-Erweiterungen</p> <p><b>Musik</b> .mp3, .wav, .wma und andere Musikerweiterungen</p> <p><b>Filme</b> .avi, .mov, .mp4 und andere Filmerweiterungen</p> <p><b>Bilder</b> .gif, .jpg, .png und andere Bildererweiterungen</p> <p><b>Sonstiges</b> Andere Dateierweiterungen, die nicht in die fünf Hauptkategorien gehören</p> <p>Eine vollständige Liste aller unterstützten Dateierweiterungen finden Sie in der WD Knowledge Base unter Antwort-Nr. 3644 auf <a href="http://support.wdc.com">http://support.wdc.com</a>.</p>

(Fortsetzung)

Tabelle 1. Funktionsbeschreibung der Registerkarte „Startseite“ (Fortsetzung)

Anzeigenkomponente	Beschreibung
Inhaltsanzeige Ihres Computers (Fortsetzung)	<p>Hinweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Kategorie <b>System</b>, die mit dunkelgrauem Hintergrund angezeigt wird, enthält alle Dateien Ihres Betriebssystems, die nicht gesichert werden können. Dies umfasst: Systemdateien, Programmdateien, Anwendungen, Arbeitsdateien, wie .tmp- und .log-Dateien und <i>alle</i> Dateien, die in einem temporären Ordner gespeichert sind.</li> </ul> <p>Wenn Sie eine Sicherung des Typs „Datei“ auswählen und ausführen, ändert sich der Name der <b>System</b>-Kategorie zu <b>Ausgeschlossen</b> und enthält dann alle Dateien, die in Ihrer Sicherung <i>nicht enthalten</i> waren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Da sich Outlook .pst-Dateien so häufig ändern, werden Sie nur alle 24 Stunden gesichert. Diese Ausnahme gilt nicht für Dateien anderer E-Mail-Anwendungen.</li> <li>Die Kategorie <b>Abgerufen</b>, die auch vor dunkelgrauem Hintergrund angezeigt wird, zeigt die Dateien an, die Sie aus einer früheren Sicherung abgerufen haben. Sie können ebenfalls nicht durch eine Sicherung des Typs „Kategorie“ gesichert werden.</li> <li>Wenn Sie den Cursor über eine Kategorie halten, wird die Anzahl der Dateien in dieser Kategorie angezeigt.</li> </ul>
My Passport Inhaltsanzeige des Laufwerks	<p>Nach dem Installieren der Software WD SmartWare – aber noch vor der ersten Sicherung oder dem Kopieren von Dateien auf das Laufwerk – zeigt die Inhaltsanzeige für Ihr My Passport-Laufwerk bereits eine kleine Menge von Dateien in der Kategorie <b>Zusätzl. Dateien</b> an. Dabei handelt es sich um Systemdateien und versteckte Dateien, die das Betriebssystem Ihres Computers bei der Installation des Laufwerks dort abgelegt hat.</p> <p>Nach dem Ausführen einer Sicherung oder dem Kopieren von Dateien auf das Laufwerk zeigt diese Inhaltsanzeige alle Dateien in den gleichen Kategorien an wie die Inhaltsanzeige für die interne Festplatte Ihres Computers (siehe „Inhaltsanzeige Ihres Computers“ auf Seite 17.)</p>

## Anzeigen der Registerkarte „Sicherung“

Die Software WD SmartWare verfügt über zwei verschiedene Registerkarten zur Sicherung, die abhängig davon angezeigt werden, wie Sie ausgewählte Dateien sichern möchten:

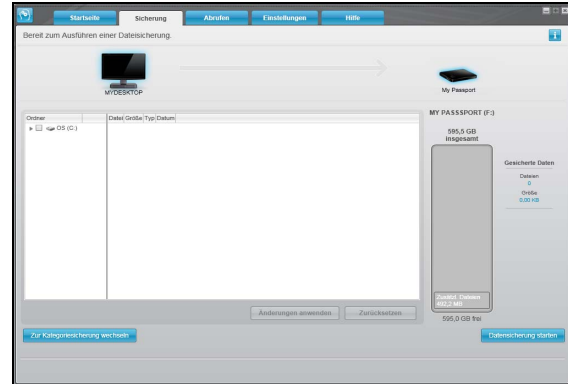
- Nach Kategorie – wie in den Inhaltsanzeigen angezeigt
- Nach Datei – wie in der Ordnerstruktur für die interne Festplatte Ihres Computers angezeigt

Verwenden Sie die WD SmartWare-Registerkarte „Sicherung“ zur Auswahl der Dateien oder Dateitypen, die Sie sichern möchten, und zur Steuerung des Sicherungsvorgangs.

Siehe Abbildung 8 und Tabelle 2 auf Seite 19 für eine Kurzbeschreibung der Anzeigen der Registerkarte „Sicherung“.



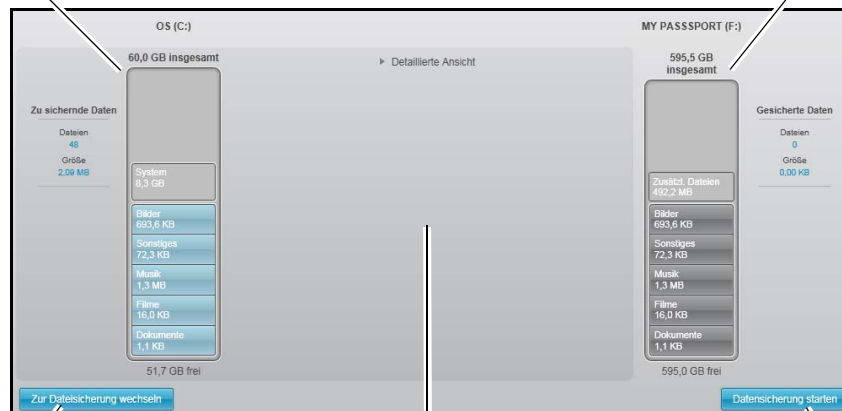
Anzeige „Sicherung nach Kategorie“



Anzeige „Sicherung nach Datei“

Ihre Computer-Inhaltsanzeige

Inhaltsanzeige My Passport-Laufwerk



Schaltfläche zum Umschalten zwischen Sicherung nach Kategorie und nach Datei

Erweiterter Sicherungsbereich

Schaltfläche zum Umschalten zwischen Datensicherung starten und Sicherung beenden

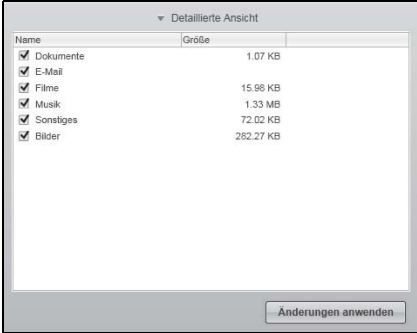
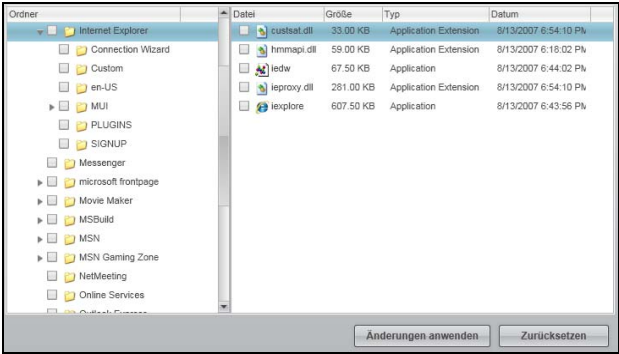
Abbildung 8. Anzeigen der Registerkarte „Sicherung“

Tabelle 2. Funktionsbeschreibung der Registerkarte „Sicherung“

Anzeigekomponente	Beschreibung
Inhaltsanzeige Ihres Computers	Entspricht der Inhaltsanzeige für die Festplatte Ihres Computers in der Anzeige der Registerkarte „Startseite“. (Siehe „Inhaltsanzeige Ihres Computers“ auf Seite 17.)
Inhaltsanzeige des My Passport-Laufwerks	Entspricht der Inhaltsanzeige für Ihr My Passport-Laufwerk in der Anzeige der Registerkarte „Startseite“. (Siehe „My Passport Inhaltsanzeige des Laufwerks“ auf Seite 18.)

(Fortsetzung)

Tabelle 2. Funktionsbeschreibung der Registerkarte „Sicherung“ (Fortsetzung)

Anzeigenkomponente	Beschreibung
<p>Erweiterter Sicherungsbereich</p>	<p>Im Kategoriemodus ist in der Erst-/Standardkonfiguration der Software WD SmartWare eine Kategoriensicherung aller Daten eingestellt. In dieser Konfiguration ist der erweiterte Sicherungsbereich leer.</p> <p>Durch Anklicken von <b>Erweiterte Ansicht</b> wird ein Auswahlfeld für die zu sichernden Dateien angezeigt, in dem Sie die Kategorien der Dateien festlegen können, die Sie sichern möchten:</p>  <p>Durch Anklicken von <b>Änderungen anwenden</b> im Auswahlfeld für die zu sichernden Dateien wird die Inhaltsanzeige für Ihren Computer und Ihr My Passport-Laufwerk aktualisiert.</p> <p>Durch Anklicken von <b>Zur Dateisicherung wechseln</b> wird eine Ordnerstruktur-Ansicht angezeigt, in der Sie die einzelnen Dateien oder Ordner festlegen können, die Sie sichern möchten:</p>  <p><b>Hinweis:</b> Die Ordnerstruktur ersetzt die Inhaltsanzeige für Ihren Computer auf Registerkarte „Sicherung“.</p> <p>Im Dateimodus ist in der Erst-/Standardkonfiguration der WD SmartWare-Software mit <i>keine</i> der Dateien oder Ordner zur Sicherung ausgewählt. Nach dem Auswählen der Dateien und Ordner, die Sie sichern möchten, klicken Sie auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Änderungen anwenden</b>, um die Inhaltsanzeige für Ihr My Passport-Laufwerk zu aktualisieren.</li> <li>• <b>Zurücksetzen</b>, um Ihre letzte Auswahl aufzuheben und die vorher angewandte Konfiguration wieder anzuzeigen.</li> </ul>

(Fortsetzung)



Tabelle 2. Funktionsbeschreibung der Registerkarte „Sicherung“ (Fortsetzung)

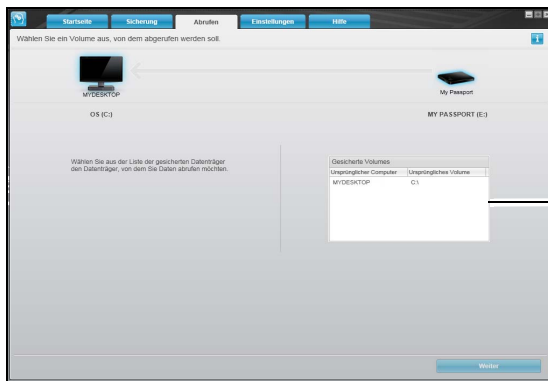
Anzeigenkomponente	Beschreibung
Schaltfläche zum Umschalten zwischen Datensicherung starten und Sicherung beenden	Steuert die Sicherungsvorgänge durch Starten und Anhalten der Sicherung.
Eine Schaltfläche zum Umschalten zwischen Kategorisierung und Dateisicherung	<p>Schaltet den Sicherungsmodus zwischen Kategorien und individuellen Dateien um:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kategoriemodus – Dateien werden entsprechend ihrer Kategorien gesichert, wie in den Inhaltsanzeigen für Ihren Computer und Ihr My Passport-Laufwerk angezeigt. Im Kategoriemodus ist diese Schaltfläche mit <b>Zur Dateisicherung wechseln</b> beschriftet.</li> <li>• Dateimodus – Dateien werden entsprechend ihrer Ordnerstruktur auf Ihrem Computer gesichert. Im Dateimodus ist diese Schaltfläche mit <b>Zur Kategoriensicherung wechseln</b> beschriftet.</li> </ul>

## Anzeigen der Registerkarte „Abrufen“

Drei Anzeigen der Registerkarte „Abrufen“ der WD SmartWare-Software führen Sie durch die Aufgaben zum Finden der zu sichernden Dateien und dem Kopieren auf die interne Festplatte Ihres Computers:

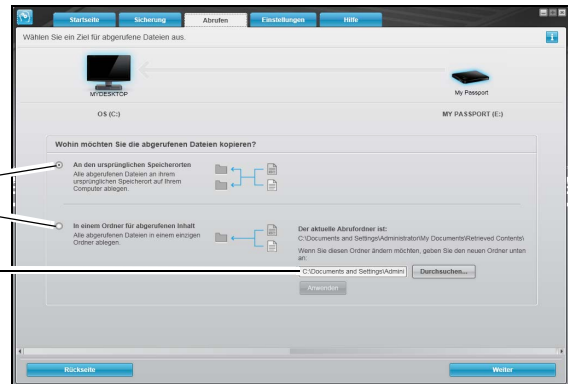
- Auswählen eines Datenträgers als Quelle zum Abrufen
- Auswählen eines Ziels für abgerufene Dateien
- Auswählen der von Ihrem My Passport-Laufwerk abzurufenden Dateien

Siehe Abbildung 9 und Tabelle 3 auf Seite 22 für eine Kurzbeschreibung der Anzeigen der Registerkarte „Abrufen“.



Auswahlfeld für gesicherte Datenträger

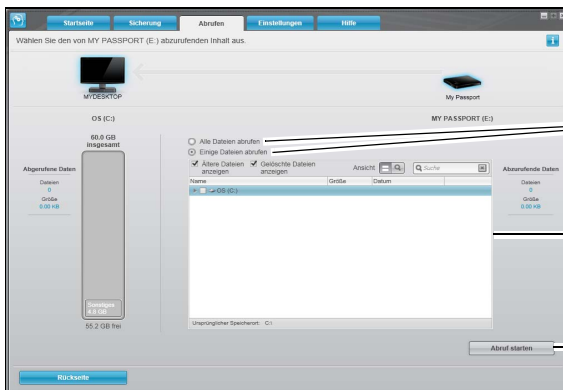
Dialogfeld „Wählen Sie einen Datenträger aus, von dem abgerufen werden soll“



Schaltflächen für Abrufzieloptionen

Feld zur Abrufordneränderung  
und Schaltfläche „Durchsuchen“

Anzeige „Wählen Sie ein Ziel für abgerufene Dateien aus“



Schaltflächen für Abrufdateioptionen

Auswahlfeld für abzurufende Dateien

Schaltfläche zum Umschalten zwischen  
Abruf starten und Abruf abbrechen

Anzeige „Wählen Sie den abzurufenden Inhalt aus“

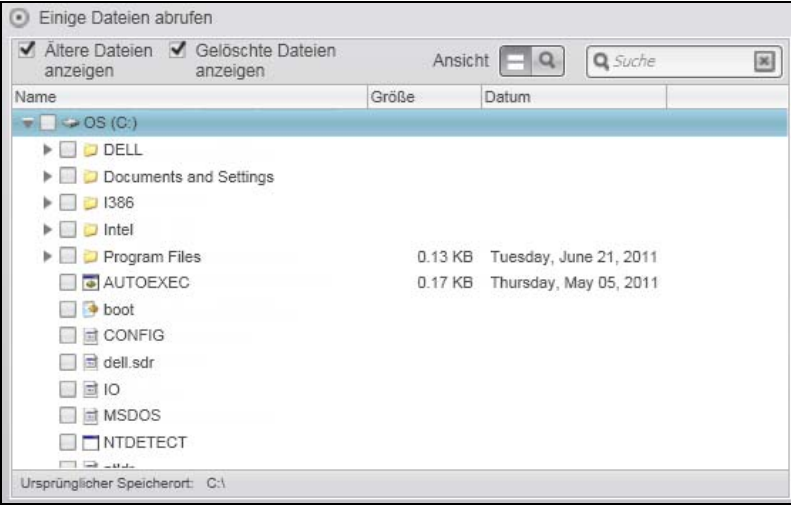
Abbildung 9. Anzeigen Registerkarte Abrufen

Tabelle 3. Funktionsbeschreibung der Registerkarte „Abrufen“

Anzeigekomponente	Beschreibung
Auswahlfeld für gesicherte Datenträger	Gesicherte Datenträger, die zum Abrufen von Dateien auf dem My Passport-Laufwerk verfügbar sind, werden aufgelistet.  Sie <i>müssen</i> einen Sicherungsdaträger auswählen, bevor Sie auf <b>Weiter</b> klicken und mit dem Abrufvorgang fortfahren können.
Feld zur Abrufordneränderung und Durchsuchen-Schaltfläche	Standardmäßig erstellt und verwendet die WD SmartWare-Software im Ordner „Eigene Dateien“ für Ihren Benutzernamen einen Unterordner „Abgerufener Inhalt“. Wenn Sie einen anderen Ordner angeben möchten, verwenden Sie die Funktion „Durchsuchen“ und klicken Sie auf <b>Anwenden</b> .

(Fortsetzung)

Tabelle 3. Funktionsbeschreibung der Registerkarte „Abrufen“ (Fortsetzung)

Anzeigekomponente	Beschreibung
Schaltflächen für Abrufzieloptionen	<p>Geben Sie den Speicherort auf der internen Festplatte Ihres Computers an, an den Sie die Dateien vom ausgewählten My Passport-Laufwerk kopieren möchten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>An ursprünglichen Speicherorten</b> kopiert die abgerufenen Dateien wieder an den gleichen Speicherort, von dem sie gesichert wurden.</li> <li>• <b>In einem Ordner für abgerufenen Inhalt</b> kopiert alle abgerufenen Dateien in einen einzigen Ordner.</li> </ul>
Schaltflächen für Optionen zum Dateiabruf	<p>Standardmäßig ist die Option <b>Einige Dateien abrufen</b> ausgewählt und die WD SmartWare-Software zeigt das Auswahlfeld für abzurufende Dateien, das Sie zum Finden und Abrufen nur ausgewählter Dateien oder Ordner verwenden können.</p> <p>Durch Auswählen der Option <b>Alle Dateien abrufen</b> wird das Auswahlfeld für abzurufende Dateien geschlossen und die WD SmartWare-Software ruft alle Dateien vom ausgewählten Sicherungsdatenträger des ausgewählten My Passport-Laufwerks ab.</p>
Auswahlfeld für abzurufende Dateien	<p>Zeigt alle Dateien vom ausgewählten Sicherungsdatenträger auf dem ausgewählten My Passport-Laufwerk in einer Ordnerstruktur an und stellt Kontrollkästchen zum Auswählen einzelner Dateien oder Ordner bereit:</p> 
Schaltfläche zum Umschalten zwischen Abruf starten und Abruf abbrechen	<p>Steuert den Abrufvorgang durch Starten und Abbrechen des Abrufvorgangs.</p>

## Anzeigen der Registerkarte „Einstellungen“

Siehe Abbildung 10 und Tabelle 4 für eine Kurzbeschreibung der Anzeige der Registerkarte „Einstellungen“.

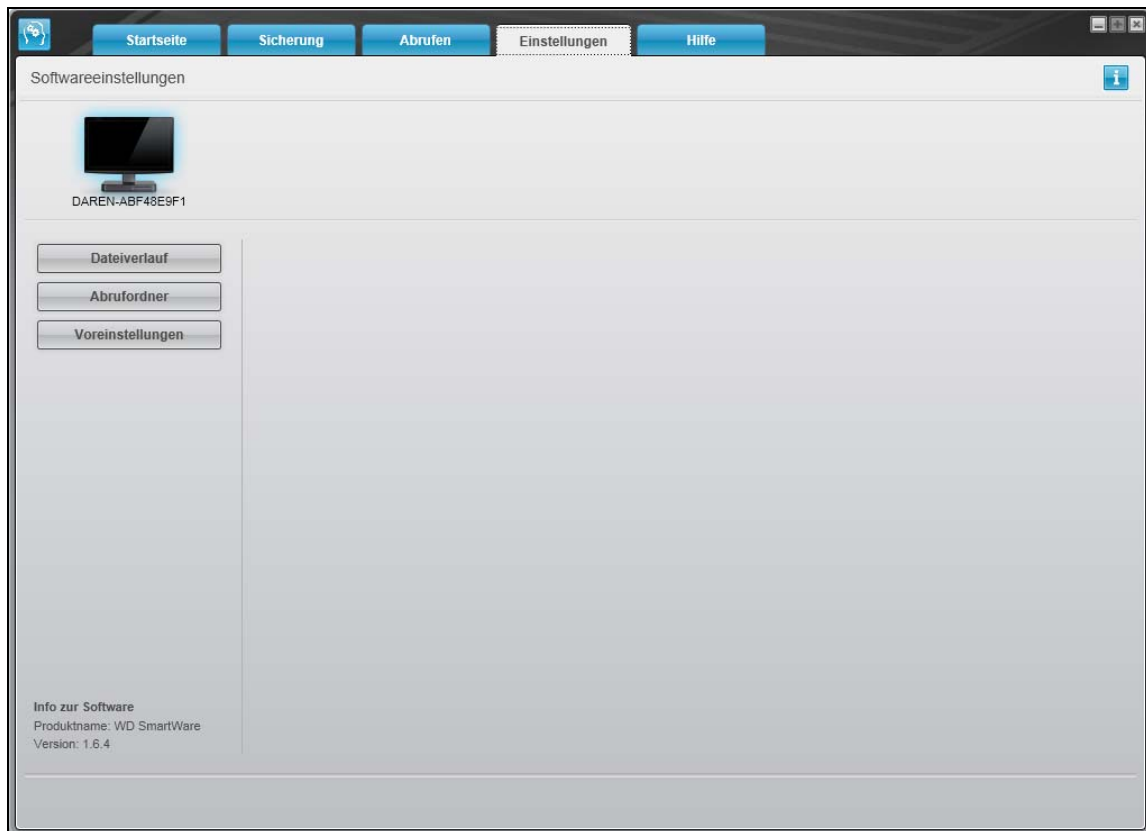


Abbildung 10. Anzeige der Registerkarte „Einstellungen“

Tabelle 4. Funktionsbeschreibung der Registerkarte „Einstellungen“

Anzeigekomponente	Beschreibung
Schaltfläche „Dateiverlauf“	Zeigt das Dialogfeld „Dateiverlauf“ an, um die Anzahl der für jede Datei zu behaltenden Sicherungsversionen festzulegen.
Schaltfläche „Abrufordner“	Zeigt den Dialog „Abrufordner festlegen“ an, um einen anderen Zielordner für abgerufene Dateien festzulegen.
Schaltfläche „Voreinstellungen“	Zeigt das Dialogfeld „Voreinstellungen festlegen“ zum Aktivieren/Deaktivieren der Option zur automatischen Suche nach Softwareaktualisierungen an.

## Anzeigen der Registerkarte „Hilfe“

Die WD SmartWare-Registerkarte „Hilfe“ ermöglicht einen schnellen Zugriff auf Themen des Lerncenters und enthält Links zu Online-Support-Diensten.

Siehe Abbildung 11 und Tabelle 5 für eine Kurzbeschreibung der Anzeigen der Registerkarte „Hilfe“.

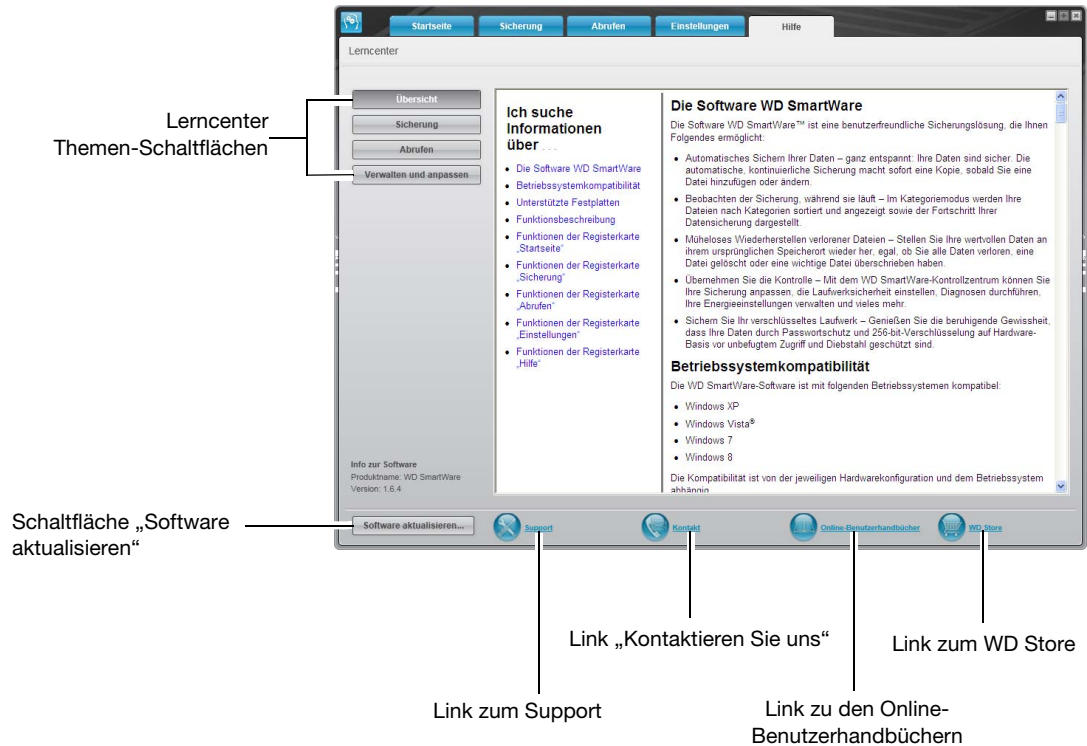


Abbildung 11. Anzeigen der Registerkarte „Hilfe“

Tabelle 5. Funktionsbeschreibung der Registerkarte „Hilfe“

Anzeigekomponente	Beschreibung
Link „Kontaktieren Sie uns“	Öffnet Ihren Webbrowser und ruft die Kontakt-Seite des WD Service & Supports unter <a href="http://support.wdc.com/contact">http://support.wdc.com/contact</a> auf.
Schaltflächen für Lerncenter-Themen	Links zum Anzeigen der Hauptthemen der Lerncenter-Hilfe: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Übersicht</li> <li>• Sicherung</li> <li>• Abrufen</li> <li>• Verwalten und anpassen</li> </ul>
Link zu den Online-Benutzerhandbüchern	Öffnet Ihren Webbrowser und ruft die Benutzerhandbuch-Seite für WD SmartWare-Handbücher auf: <p><a href="http://www.wdc.com/wdproducts/wdsmartware/um.asp">http://www.wdc.com/wdproducts/wdsmartware/um.asp</a>.</p> <p>Dort können Sie die Online-Version des Benutzerhandbuchs für Ihr My Passport-Laufwerk auswählen und öffnen.</p>

(Fortsetzung)

Tabelle 5. Funktionsbeschreibung der Registerkarte „Hilfe“ (Fortsetzung)

<b>Anzeigenkomponente</b>	<b>Beschreibung</b>
Link zum Support	Öffnet Ihren Webbrowser und ruft die Startseite des WD Service & Supports unter <a href="http://support.wdc.com/">http://support.wdc.com/</a> auf.
Schaltfläche „Software aktualisieren“	Öffnet Ihren Webbrowser und vergleicht die Versionen Ihrer WD SmartWare-Software und der Firmware des ausgewählten My Passport-Laufwerks mit den aktuellsten verfügbaren Versionen.  Falls aktualisierte Software oder Firmware verfügbar ist, fordert Sie die WD SmartWare-Software auf, diese herunterzuladen und zu installieren.
Link zum WD Store	Öffnet Ihren Webbrowser und ruft den WD Online-Shop auf: <a href="http://store.westerndigital.com/store/wdus">http://store.westerndigital.com/store/wdus</a> .

## 4

## Dateien sichern

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

- Die Arbeitsweise der Sicherungsfunktion
- Sichern von Dateien

### Die Arbeitsweise der Sicherungsfunktion

Die Software WD SmartWare sichert automatisch und kontinuierlich alle wichtigen Dateien (Musik, Filme, Fotos, Dokumente, E-Mail und sonstiges) auf Ihr My Passport-Laufwerk.

Nachdem die Software WD SmartWare die verschiedenen Dateitypen auf der internen Festplatte Ihres Computers kategorisiert hat, werden sie alle durch Klicken der Schaltfläche **Datensicherung starten** gesichert. Sie können auch bestimmte Dateien, Ordner oder Kategorien zum Sichern auswählen.

Nachdem eine Sicherung durchgeführt wurde, schützt die Software WD SmartWare Ihre Dateien, indem Sie Folgendes sichert:

- Neue Dateien, die auf Ihrer internen Festplatte angelegt werden oder darauf kopiert werden.
- Bestehende Dateien, die sich auf irgendeine Weise geändert haben.

Diese Sicherung erfolgt automatisch, wobei die Software WD SmartWare sie durchführt, ohne dass ein Eingriff Ihrerseits notwendig ist. Ihr My Passport-Laufwerk muss lediglich mit dem Computer verbunden bleiben.

*Hinweis:* Der Schutz durch das automatische Sichern besteht so lange, wie Ihr My Passport-Laufwerk mit Ihrem Computer verbunden ist. Immer wenn Sie Ihr Laufwerk vom Computer trennen und es wieder anschließen, scannt die Software WD SmartWare Ihren Computer nach neuen oder geänderten Dateien und fährt mit dem automatischen und kontinuierlichen Sichern wie zuvor fort.

### Sichern von Dateien

1. Auf dem Bildschirm „Startseite“:
  - a. Wenn sie Dateien nach Kategorie sichern möchten UND Ihr Computer mehr als eine interne Festplatte oder Festplattenpartition besitzt, verwenden Sie das Auswahlfeld für interne Laufwerke unter dem Symbol Ihres Computers, um das Laufwerk auszuwählen, das Sie als erstes sichern möchten:



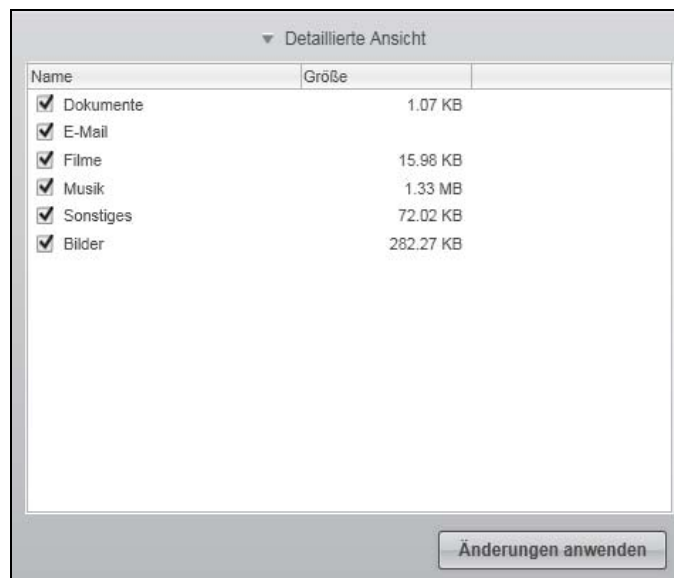
- b. Wenn Sie mehr als ein My Passport-Laufwerk an Ihren Computer angeschlossen haben, wählen Sie das Laufwerk aus, auf das Sie Dateien sichern möchten:



2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherung**, um den Bildschirm Sicherung anzuzeigen (siehe Abbildung 8 auf Seite 19).
3. Auf dem Bildschirm „Sicherung“:

<b>WENN Sie . . . auf der internen Festplatte sichern möchten</b>	<b>DANN . . .</b>
Alle Dateikategorien	Fahren Sie mit Schritt 4 fort.
Ausgewählte Dateikategorien	Fahren Sie mit Schritt 5 fort.
Alle Dateien und Ordner	Fahren Sie mit Schritt 6 auf Seite 29 fort.
Ausgewählte Dateien und Ordner	Fahren Sie mit Schritt 7 auf Seite 30 fort.

4. Zur Sicherung aller Dateikategorien und auf die interne Festplatte:
  - a. Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Sicherungsmodus Kategorie befinden und dass **Bereit zum Ausführen einer Kategoriensicherung** in der oberen linken Ecke des Bildschirms „Sicherung“ erscheint.  
  
Wenn Sie sich im Dateimodus befinden und dort **Bereit zum Ausführen einer Kategoriensicherung** angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Zur Kategoriensicherung wechseln** und in der Eingabeaufforderung **Sicherungsplan wechseln** auf **OK**.
  - b. Klicken Sie auf **Erweiterte Ansicht**, um das Auswahlfeld zur Sicherung nach Kategorie zu öffnen, und vergewissern Sie sich, dass die Kontrollkästchen für alle sechs Kategorien ausgewählt sind:



- c. Wählen Sie, falls erforderlich, nicht ausgewählte Kontrollkästchen an und klicken auf: **Änderungen anwenden**, um einen angepassten Sicherungsplan zu erstellen und die Inhaltsanzeige für Ihr My Passport-Laufwerk zu aktualisieren.
  - d. Klicken Sie auf **Datensicherung starten**, um mit dem Sichern aller Dateikategorien von der ausgewählten internen Festplatte zu beginnen und fahren Sie bei Schritt 8 auf Seite 30 fort.

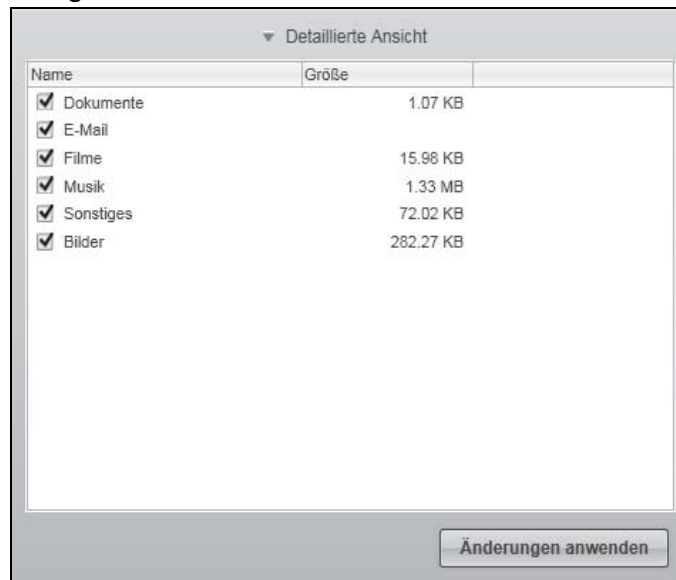


5. Sicherung ausgewählter Dateikategorien:

- a. Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Kategoriemodus sichern befinden und dass **Bereit zum Ausführen einer Kategoriensicherung.** in der oberen linken Ecke des Bildschirms „Sicherung“ erscheint.

Wenn Sie sich im Dateimodus befinden und dort **Bereit zum Ausführen einer Kategoriensicherung** angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Zur Kategoriensicherung wechseln** und in der Eingabeaufforderung **Sicherungsplan wechseln** auf **OK**.

- b. Klicken Sie auf **Erweiterte Ansicht**, um das Auswahlfeld zur Sicherung nach Kategorie zu öffnen:



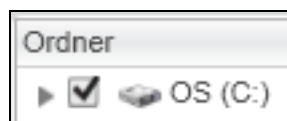
- c. Im Auswahlfeld für die Sicherung nach Kategorien haben Sie folgende Möglichkeiten:
- Heben Sie die Markierung der Kästchen für die Dateikategorien auf, die nicht gesichert werden sollen.
  - Markieren Sie, falls erforderlich, die Kästchen für die Dateikategorien, die gesichert werden sollen.
- d. Klicken Sie auf **Änderungen anwenden**, um einen eigenen Sicherungsplan zu erstellen und die Inhaltsanzeige Ihres My Passport-Laufwerks zu aktualisieren.
- e. Klicken Sie auf **Datensicherung starten**, um mit der Sicherung der ausgewählten Dateikategorien zu beginnen und fahren Sie mit Schritt 8 auf Seite 30 fort.

6. Zur Sicherung aller Dateikategorien und Ordner auf der internen Festplatte:

- a. Vergewissern Sie sich, dass der Sicherungsmodus auf „Datei“ gestellt ist und dass **Bereit zum Ausführen einer Dateisicherung** in der oberen linken Ecke des Bildschirms „Sicherung“ erscheint.

Wenn Sie sich im Dateimodus befinden und dort **Bereit zum Ausführen einer Kategoriensicherung** angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Zur Dateisicherung wechseln** und in der Eingabeaufforderung **Sicherungsplan wechseln** auf **OK**.

- b. Markieren Sie im Auswahlfeld für Datensicherung nach Datei das Kontrollkästchen für die interne Festplatte Ihres Computers:



Wenn Ihr Computer mehr als eine Festplatte besitzt, markieren Sie das Kontrollkästchen für jede Festplatte.

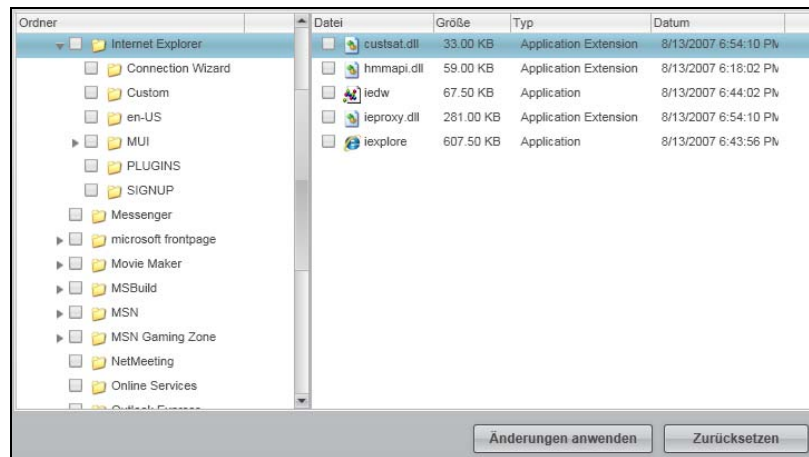
- c. Klicken Sie auf **Änderungen anwenden**, um einen eigenen Sicherungsplan zu erstellen und die Inhaltsanzeige Ihres My Passport-Laufwerks zu aktualisieren.
- d. Klicken Sie auf **Datensicherung starten**, um mit dem Sichern aller Dateien und Ordner auf der internen Festplatte zu beginnen und fahren Sie bei Schritt 8 auf Seite 30 fort.

**7. Sicherung ausgewählter Dateien und Ordner:**

- a. Vergewissern Sie sich, dass der Sicherungsmodus auf „Datei“ gestellt ist und dass **Bereit zum Ausführen einer Dateisicherung** in der oberen linken Ecke des Bildschirms „Sicherung“ erscheint.

Wenn Sie sich im Dateimodus befinden und dort **Bereit zum Ausführen einer Kategoriensicherung** angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Zur Dateisicherung wechseln** und in der Eingabeaufforderung **Sicherungsplan wechseln** auf **OK**.

- b. Klicken Sie im Auswahlfeld für die Datensicherung nach Datei zum Öffnen der Ordnerstruktur auf die Pfeile:



- c. Markieren Sie die Kontrollkästchen für die einzelnen Dateien oder Ordner, die Sie sichern möchten.

*Hinweis:* Das Auswählen eines Ordner-Kontrollkästchens wählt automatisch alle Unterordner und Dateien im Ordner aus.

- d. Klicken Sie auf **Änderungen anwenden**, um einen eigenen Sicherungsplan zu erstellen und die Inhaltsanzeige Ihres My Passport-Laufwerks zu aktualisieren.

*Hinweis:* Klicken Sie auf **Zurücksetzen**, um Ihre letzte Auswahl aufzuheben und die vorher angewandte Konfiguration wieder anzuzeigen.

- e. Klicken Sie auf **Datensicherung starten**, um mit dem Sichern der ausgewählten Dateien und Ordner zu beginnen, und fahren Sie mit Schritt 8 fort.

**8. Während der Sicherung:**

- Ein Fortschrittbalken und eine Meldung zeigen die Datenmenge an, die bereits gesichert worden ist.
- Bei einer Datensicherung nach Kategorie wechselt die blaue Hintergrundfarbe in der Inhaltsanzeige für die Laufwerke Ihres Computers für alle Dateien, die noch nicht gesichert wurden zu gelb/orange.
- Die graue Hintergrundfarbe in der Inhaltsanzeige für Ihr My Passport-Laufwerk wechselt bei Abschließen der Datensicherung zu blau.

- Sie können Ihr Laufwerk weiter einrichten oder andere Funktionen ausführen, da die Software WD SmartWare Ihre Dateien im Hintergrund sichert.
- Die Schaltfläche **Datensicherung starten** wechselt zu **Sicherung beenden** zum Anhalten der Sicherung (siehe Schritt 10 auf Seite 31).

9. Eine Meldung mit „Sicherung erfolgreich abgeschlossen“ bedeutet, dass die Sicherung normal beendet wurde.

Wenn irgendwelche Dateien nicht gesichert werden konnten, zeigt die Software WD SmartWare Folgendes an:

- Eine Warnmeldung mit der Anzahl der betroffenen Dateien
- Einen Anzeige-Link, der Ihnen nach dem Anklicken eine Liste der Dateien und die Gründe anzeigt, warum sie nicht gesichert wurden

Einige Anwendungen und laufende Prozesse können verhindern, dass Dateien gesichert werden. Wenn Sie nicht feststellen können, warum einige Ihrer Dateien nicht gesichert wurden, probieren Sie Folgendes:

- Speichern und schließen Sie alle geöffneten Dateien.
- Schließen Sie alle laufenden Anwendungen, einschließlich E-Mail-Programm und Internetbrowser

**Wichtig:** Ein Warnmeldung, dass Ihr Laufwerk voll ist, bedeutet, dass es nicht genug Speicherplatz auf dem Laufwerk gibt, um die Sicherung abzuschließen.

Die beste langfristige Lösung dafür wäre, das Laufwerk als langfristigen Archivierungsspeicher abzustellen.

- a. Klicken Sie dann auf die Registerkarte **Hilfe**.
- b. Klicken Sie auf den Link zum **WD Store**, um die Website des Western Digital Online Stores aufzurufen.
- c. Klicken Sie auf **Externe Festplatten** und wählen Sie das Laufwerk aus, das Ihren zukünftigen Anforderungen am besten entspricht.

10. Wenn Sie auf **Sicherung anhalten** in Schritt 8 geklickt haben, erinnert Sie eine Bestätigungsaufforderung **Sichern stoppen?** daran, dass die Software WD SmartWare Ihre Sicherungsaufgabe im Hintergrund ausführt, so dass Sie Ihren Computer währenddessen für andere Dinge verwenden können.

Um fortzufahren, klicken Sie auf eine der folgenden Optionen:

- **Sicherung fortsetzen**, um Ihre Aufforderung zu widerrufen und mit dem Sichern fortzufahren
- **Sicherung stoppen**, um die Stopp-Aufforderung durchzuführen und die Sicherung anzuhalten

11. Wenn Sie Dateien nach Kategorie gesichert haben und Ihr Computer mehr als eine interne Festplatte oder mehrere Laufwerkspartitionen besitzt, wiederholen Sie die Sicherung für jede Festplatte.

## 5

## Dateien wiederherstellen

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

- [Die Arbeitsweise der Wiederherstellfunktion](#)
- [Dateien wiederherstellen](#)

### Die Arbeitsweise der Wiederherstellfunktion

Die WD SmartWare-Software erleichtert Ihnen die Wiederherstellung von Dateien, die auf Ihrem My Passport-Laufwerk gesichert wurden, sowie das Kopieren auf entweder:

- An Ihrem ursprünglichen Speicherort auf Ihrem Computer
- Auf einen speziellen Wiederherstellungsordner

Das Wiederherstellen besteht im Allgemeinen aus fünf Schritten:

1. Wählen Sie im Bildschirm „Startseite“ das My Passport-Laufwerk aus, von dem Sie Dateien wiederherstellen möchten.
2. Wählen Sie den Sicherungsdatenträger aus, von dem Sie Inhalte wiederherstellen möchten.
3. Geben Sie das Ziel zum Kopieren der wiederhergestellten Dateien an – entweder in einen speziellen Wiederherstellungsordner oder an ihre ursprünglichen Speicherorte.
4. Legen Sie fest, was Sie wiederherstellen wollen – entweder einzelne Dateien, Ordner oder alles.
5. Stellen Sie die Dateien wieder her.

### Dateien wiederherstellen

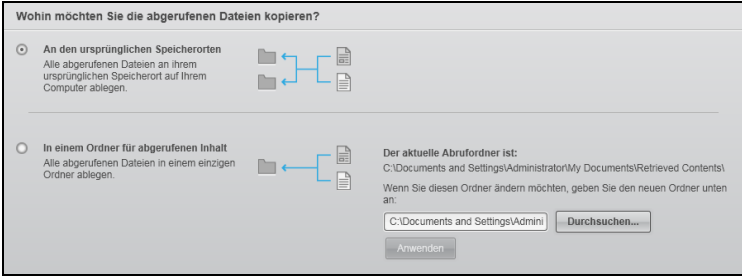
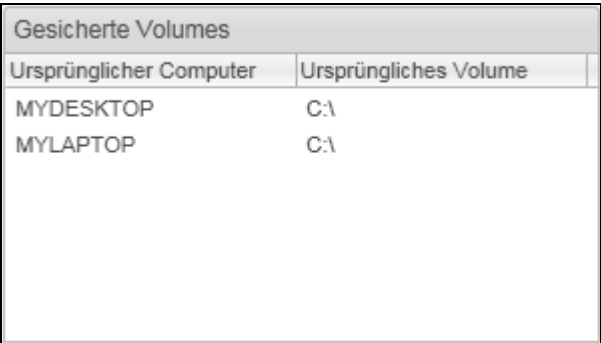
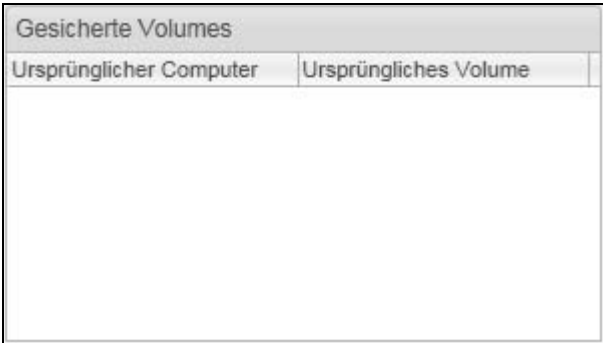
1. Auf dem Bildschirm „Startseite“:
  - a. Besitzt Ihr Computer mehr als eine interne Festplatte oder Laufwerkspartition, verwenden Sie das Auswahlfeld für interne Laufwerke unter dem Symbol Ihres Computers, um das Laufwerk auszuwählen, zu dem Sie wiederhergestellte Dateien kopieren möchten:



- b. Wenn Sie mehr als ein My Passport-Laufwerk an Ihren Computer angeschlossen haben, wählen Sie das Laufwerk aus, auf dem die wiederherzustellenden Dateien gespeichert sind:



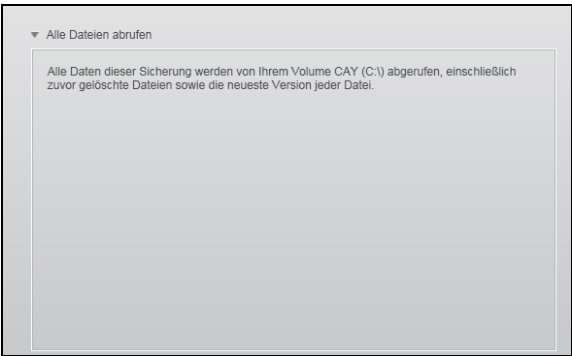
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Abrufen**, um eines der folgenden Elemente anzuzeigen:
  - Dialogfeld „Wählen Sie ein Ziel für wiederhergestellte Dateien aus“
  - Dialogfeld „Wählen Sie einen Datenträger aus, von dem wiederhergestellt werden soll“ (Siehe Abbildung 9 auf Seite 22.)

WENN Sie . . .	DANN zeigt die Software WD SmartWare . . .
<p>Eine einzelne Sicherung auf dem ausgewählten My Passport-Laufwerk Ihres Computers erstellt haben,</p>	<p>Dialogfeld „Wählen Sie ein Ziel für wiederhergestellte Dateien aus:“</p>  <p>Fahren Sie mit Schritt 3 auf Seite 34 fort.</p>
<p>Mehrere Sicherungsdatenträger auf dem ausgewählten My Passport-Laufwerk erstellt haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschiedene interne Festplatten oder Festplattenpartitionen auf Ihrem Computer</li> <li>• Verschiedene Computer</li> </ul>	<p>Wählen Sie aus der Liste verfügbarer Datenträger im Auswahlfeld für <b>Gesicherte Datenträger</b> den abzurufenden Datenträger aus:</p>  <p>In diesem Fall:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Wählen Sie aus dem Auswahlfeld <b>Gesicherte Datenträger</b> den Datenträger, von dem Sie Daten abrufen möchten.</li> <li>Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um das Dialogfeld „Wählen Sie ein Ziel für abgerufene Dateien aus“ anzuzeigen.</li> <li>Fahren Sie mit Schritt 3 auf Seite 34 fort.</li> </ol>
<p>Keine Sicherung auf dem ausgewählten My Passport-Laufwerk durchführen,</p>	<p>Das Dialogfeld „Wählen Sie einen Datenträger aus, von dem wiederhergestellt werden soll“ ohne aufgeführte Datenträger in der Liste des Auswahlfelds für <b>Gesicherte Datenträger</b>:</p>  <p>Sie können keine Dateien von einem Laufwerk wiederherstellen, auf dem noch kein gesicherter Datenträger vorhanden ist. Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Startseite</b>, um zu Schritt 1-b auf Seite 32 zurückzukehren, um das My Passport-Laufwerk mit den Dateien auszuwählen, die Sie wiederherstellen wollen.</p>

3. Im Bildschirm „Wählen Sie ein Ziel für wiederhergestellte Dateien aus“:

<p><b>WENN Sie Ihre wiederhergestellten Dateien in folgendes Ziel kopieren möchten . . .</b></p>	<p><b>DANN wählen Sie die Option . . .</b></p>
<p>Ihr ursprünglicher Speicherort auf der internen Festplatte Ihres Computers</p>	<p><b>An die ursprünglichen Speicherorte</b></p> <p><i>Hinweis:</i> Die Option <b>An die ursprünglichen Speicherorte</b> ist nicht verfügbar, wenn Sie einen gesicherten Datenträger von einem anderen Computer in Schritt 2 auf Seite 32 ausgewählt haben.</p>
<p>Ein Ordner für wiederhergestellte Inhalte</p>	<p><b>In einen Ordner für wiederhergestellte Inhalte</b></p> <p>Der Standard-Ordner ist ein Ordner mit dem Namen „Wiederhergestellte Inhalte“ im Ordner „Eigene Dokumente“ Ihres Benutzernamens.</p> <p>Wenn Sie einen anderen Ordner angeben möchten:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Klicken Sie auf <b>Durchsuchen</b> und verwenden Sie die Suchfunktion, um den neuen Ordner zu bestimmen.</li> <li>Klicken Sie auf <b>Anwenden</b>, um den neuen Wiederherstellungsordner zu speichern und einzurichten.</li> </ol>

4. Klicken Sie auf **Weiter**, um das Dialogfeld „Wählen Sie die wiederherzustellenden Inhalte aus“ anzuzeigen.

<p><b>WENN Sie Folgendes . . . von dem ausgewählten gesicherten Datenträger abrufen möchten</b></p>	<p><b>DANN wählen Sie . . .</b></p>
<p>Alle Dateien</p>	<p>Die Option <b>Alle Dateien abrufen</b> und fahren Sie mit Schritt 6 auf Seite 36 fort.</p> 

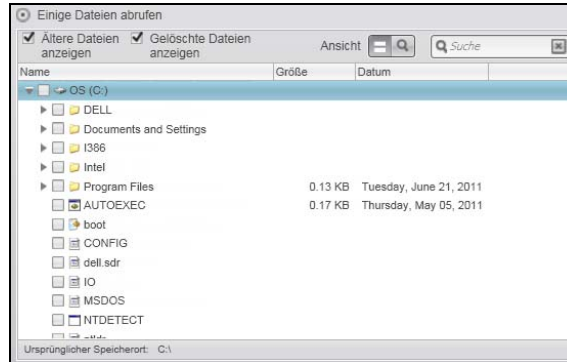
(Fortsetzung)

**WENN Sie Folgendes . . .  
von dem ausgewählten  
gesicherten Datenträger  
abrufen möchten**

**DANN wählen Sie . . .**

Ausgewählte Dateien und  
Ordner

Die Option **Einige Dateien wiederherstellen**, um das  
Auswahlfeld für die wiederherzustellenden Dateien  
anzuzeigen, und fahren Sie mit Schritt 5 auf Seite 35 fort.



5. Navigieren Sie im Auswahlfeld für die wiederherzustellenden Dateien durch die Ordnerstruktur, um die gewünschten Dateien zu finden. Sie können auch das Suchfeld verwenden, indem Sie den Namen (oder einen Namensteil) der Datei oder des Ordners eingeben:

- Markieren Sie das Kontrollkästchen **Ältere Dateien anzeigen**, um die verschiedenen gesicherten Versionen Ihrer Dateien anzuzeigen:



- Markieren Sie das Kontrollkästchen **Gelöschte Dateien anzeigen**, um gesicherte Dateien anzuzeigen, die gelöscht wurden:



- Wählen Sie das Symbol **Anzeigen**, um einzelne Dateien aufzulisten.
- Um eine Datei zu finden, geben Sie den Dateinamen oder einen Teil des Dateinamens in das Suchfeld und drücken Sie die **Eingabetaste**, um die Suche zu starten.

Um den Suchfilter wieder zu entfernen, löschen Sie sämtlichen Text im Suchfeld und drücken Sie die **Eingabetaste**.

- Markieren Sie die Kontrollkästchen für die Dateien oder den Ordner, die Sie wiederherstellen möchten.

**6.** Klicken Sie auf **Wiederherstellung starten**.

**7.** Während der Wiederherstellung:

- Der Bildschirm Wiederherstellung zeigt einen Fortschrittbalken und eine Meldung mit der Datenmenge an, die bereits an den festgelegten Abrufspeicherort kopiert wurde.
- Zum Stoppen des Wiederherstellungsvorgangs steht Ihnen die Schaltfläche **Wiederherstellung abbrechen** zur Verfügung.

**8.** Eine Meldung **Wiederherstellung abgeschlossen** bedeutet, dass der Wiederherstellungsvorgang beendet wurde.

Eine Meldung **Wiederherstellung teilweise abgeschlossen** bedeutet, dass nicht alle für die Wiederherstellung ausgewählten Dateien an den angegebenen Abrufspeicherort kopiert worden sind. In diesem Fall sind folgende Optionen möglich:

- Die Meldung **Nicht wiederhergestellte Dateien** enthält die Anzahl der nicht wiederhergestellten Dateien und einen Link zu einem Informationsbildschirm über die Wiederherstellung. Klicken Sie auf den Link zum **Anzeigen von Dateien**, um eine Liste der Dateien und Gründe anzuzeigen, warum sie nicht wiederhergestellt wurden.
- Die Meldung **Zielspeicher ist voll** bedeutet, dass Ihr Computer nicht mehr genug Speicherplatz hat, um die Wiederherstellung abzuschließen.



## 6

## Verwalten und Anpassen des Laufwerks

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

- Verwendung des Symbols von WD Quick View
- Starten der WD SmartWare-Software
- Überprüfen des Laufwerksstatus
- Sicheres Trennen des Laufwerks
- Überwachen von Symbol-Warnmeldungen
- Einrichten der Schlummerfunktion des Laufwerks
- Registrieren des Laufwerks
- Überprüfen der Laufwerkfunktionenfähigkeit
- Löschen des Laufwerks
- Wiederherstellen der WD-Software und des Festplattenimages

### Verwendung des Symbols von WD Quick View

Nachdem Sie die Software WD SmartWare installiert haben, wird das Symbol von WD Quick View im Infobereich der Windows-Taskleiste angezeigt:



Sie können das Symbol verwenden, um:

- Öffnen der WD SmartWare-Software
- Überprüfen des Laufwerkstatus
- Sicheres Trennen des Laufwerks
- Überwachen von Symbol-Warnmeldungen

In den folgenden Abschnitten wird die Verwendung dieses Symbols und alternative Methoden hierzu beschrieben.

### Starten der WD SmartWare-Software

Wenn die WD SmartWare-Software nicht automatisch startet, können Sie sie wie folgt starten:

- Klicken oder rechtsklicken Sie auf das WD SmartWare-Symbol in der Taskleiste und wählen Sie **WD SmartWare**:



- Klicken Sie auf:  
**Starten > (aller) Programme > Western Digital > WD SmartWare > WD SmartWare**

## Überprüfen des Laufwerksstatus

Sie können die belegte Kapazität des Laufwerks und seinen Temperaturstatus sehen, wenn Sie mit dem Mauszeiger über das WD Quick View-Symbol in der Taskleiste fahren:

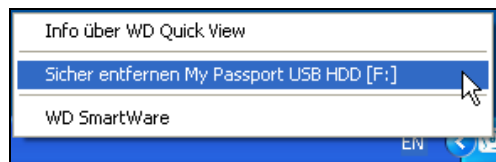


## Sicheres Trennen des Laufwerks

**VORSICHT! Um den Verlust von Daten zu verhindern, schließen Sie alle Fenster und Anwendungen, bevor Sie das Laufwerk herunterfahren oder trennen.**

Sie können das Laufwerk sicher entfernen, indem Sie entweder:

- Rechts- oder linksklicken klicken Sie auf das Symbol von WD Quick View in der Taskleiste und klicken Sie dann auf die Option Hardware **Sicher entfernen** für Ihr My Passport-Laufwerk:



- Rechtsklicken Sie auf: das Laufwerksymbol im Bildschirm „Startseite“ und dann auf die Option Hardware **Sicher entfernen**:



Eventuell können Sie hören, wie das Laufwerk herunterfährt.

Warten Sie, bis die Betriebs-/Aktivitäts-LED ausgegangen ist, bevor Sie das Laufwerk vom Computer trennen.

## Überwachen von Symbol-Warmmeldungen

Das Blinken des Symbols von WD Quick View in der Taskleiste zeigt den Status des Laufwerks an:

<b>WENN das WD SmartWare-Symbol wie folgt blinkt . . .</b>	<b>DANN ist das Laufwerk wahrscheinlich . . .</b>
Grün und weiß,	In einem Format, das die WD SmartWare-Software nicht erkennen kann (Windows-fremdes Format in einer Windows-Umgebung).
Rot und weiß,	Überhitzt.  Schalten Sie das Laufwerk aus und lassen Sie es für 60 Minuten abkühlen. Schalten Sie es wieder ein. Sollte das Problem weiter bestehen, wenden Sie sich bitte an den WD-Support.

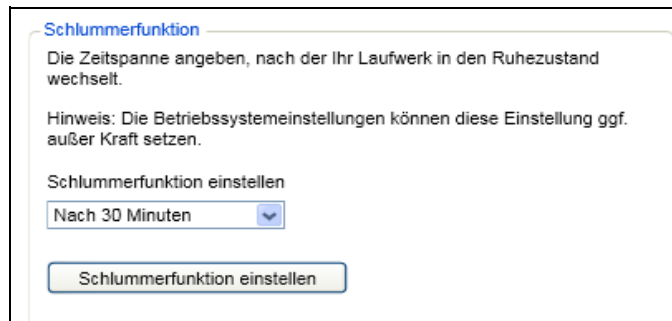
## Einrichten der Schlummerfunktion des Laufwerks

Die Laufwerk-Schlummerfunktion schaltet die Stromversorgung des Laufwerks nach einer bestimmten Inaktivitätsperiode aus, um Strom zu sparen und den langfristigen Verschleiß des Laufwerks zu minimieren.

1. Starten Sie die Software WD Drive Utilities, indem Sie wahlweise:
  - Das WD Drive Utilities-Symbol auf Ihrem Desktop, wenn Sie beim Installieren der Anwendung eines erstellt haben
  - **Start > aller Programme > Western Digital > WD Apps > WD Drive Utilities**

Siehe Abbildung 4 auf Seite 10.

2. Wenn mehr als ein unterstütztes My Passport-Laufwerk an Ihrem Computer angeschlossen ist, wählen Sie das einzustellende Laufwerk aus.
3. Klicken Sie auf **Schlummerfunktion**, um das Schlummerfunktion-Dialogfeld anzuzeigen:



4. Im Dialogfeld „Schlummerfunktion“:
  - a. Wählen Sie im Feld **Schlummerfunktion einstellen** den Zeitpunkt, wann Ihr Laufwerk ausgeschaltet werden soll.
  - b. Klicken Sie auf **Schlummerfunktion einstellen**.

## Registrieren des Laufwerks

Die WD Drive Utilities-Software verwendet die Internetverbindung Ihres Computers, um Ihr Laufwerk zu registrieren. Durch die Registrierung des Laufwerks erhalten Sie kostenlosen technischen Support während der Garantiezeit sowie aktuelle Informationen zu den neuesten WD-Produkten.

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist.
2. Starten Sie die Software WD Drive Utilities, indem Sie wahlweise:
  - Das WD Drive Utilities-Symbol auf Ihrem Desktop, wenn Sie beim Installieren der Anwendung eines erstellt haben
  - **Start > Alle Programme > Western Digital > WD Apps > WD Drive Utilities**

Siehe Abbildung 4 auf Seite 10.

3. Wenn mehr als ein unterstütztes My Passport-Laufwerk an Ihrem Computer angeschlossen ist, wählen Sie das zu registrierende Laufwerk aus.

4. Klicken Sie auf **Registrierung**, um den gleichnamigen Dialog anzuzeigen:

**Registrierung**

Registrieren Sie Ihr Laufwerk, um Benachrichtigungen über Softwareaktualisierungen und Kundensupport zu erhalten.

Vorname\*

Nachname\*

E-Mail-Adresse\*

\*Feld obligatorisch

Bevorzugte Sprache  
Deutsch (Deutschland) ▼

Ja, ich möchte unter anderem Benachrichtigungen von WD über Softwareaktualisierungen für registrierte Produkte, Möglichkeiten zur Produktverbesserung und Mitgliederrabatte für WD-Produkte erhalten.

[WD-Datenschutzrichtlinie](#)

5. Im Registrierungs-Dialog:
- a. Geben Sie in das Feld **Vorname** Ihren Vornamen ein.
  - b. Geben Sie in das Feld **Nachname** Ihren Nachnamen ein.
  - c. Geben Sie in das Feld **E-Mail-Adresse** Ihre E-Mail-Adresse ein.
  - d. Wählen Sie im Feld **Bevorzugte Sprache** Ihre Sprache aus.
  - e. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Ja, ich möchte Benachrichtigungen erhalten...**, wenn Sie E-Mail-Benachrichtigungen über Softwareaktualisierungen, Produktverbesserungen und mögliche Preisnachlässe erhalten möchten.
  - f. Klicken Sie auf **Laufwerk registrieren**.

## Überprüfen der Laufwerkfunktionsfähigkeit

Die Software WD Drive Utilities bietet drei Diagnose-Tools, mit denen Sie sicherstellen können, dass Ihr Laufwerk fehlerfrei arbeitet. Führen Sie die folgenden Tests durch, wenn Sie die Vermutung haben sollten, dass Ihr Laufwerk nicht ordnungsgemäß arbeitet:

- SMART-Status

SMART ist eine Funktion zur Fehlervorhersage, die ständig die wichtigsten internen Leistungsmerkmale des Laufwerks überwacht. Zum Beispiel kann eine Zunahme der Laufwerkstemperatur, der Geräusentwicklung oder von Schreib-/Lese Fehlern ein Anzeichen dafür sein, dass das Laufwerk kurz vor einem ernsthaften Defekt steht. Mit erweiterten Warnfunktionen könnten Sie Vorsichtsmaßnahmen ergreifen, wie die Daten auf ein anderes Laufwerk zu verschieben, bevor der Fehler auftritt.

Der schnelle SMART-Statustest ist daher eine Gut- oder Schlecht-Bewertung des Laufwerkzustandes.

- Laufwerk-Schnelltest

Ihr My Passport-Laufwerk verfügt über ein integriertes Data Lifeguard-Diagnosedienstprogramm, das das Laufwerk auf Fehlerzustände testet. Beim Laufwerk-Schnelltest wird das Laufwerk auf wesentliche Leistungsprobleme überprüft.

Der Laufwerk-Schnelltest ist daher eine IO/NIO-Bewertung des Laufwerkzustandes.

- Vollständiger Laufwerkstest

Die umfangreichste Laufwerkdiagnose ist der vollständige Laufwerkstest. Er prüft jeden einzelnen Sektor auf Fehlerzustände und markiert gegebenenfalls fehlerhafte Sektoren.

Die Laufwerksdiagnosen und Statustests werden am Besten regelmäßig durchgeführt, bevor irgendwelche Probleme mit Laufwerk auftreten. Und aufgrund Ihrer Schnelligkeit bieten der SMART-Schnellstatustest und der Laufwerk-Schnelltest eine hohe Absicherung bei minimalem Aufwand. Führen Sie alle drei Tests durch, wenn das Laufwerk beim Schreiben von Dateien oder beim Zugriff auf Dateien Fehlerzustände aufweist.

1. Starten Sie die Software WD Drive Utilities, indem Sie wahlweise:

- Das WD Drive Utilities-Symbol auf Ihrem Desktop, wenn Sie beim Installieren der Anwendung eines erstellt haben
- **Start > Alle Programme > Western Digital > WD Apps > WD Drive Utilities**

Siehe Abbildung 4 auf Seite 10.

2. Wenn mehr als ein unterstütztes My Passport-Laufwerk an Ihrem Computer angeschlossen ist, wählen Sie das zu überprüfende Laufwerk aus.

3. Klicken Sie auf **Diagnose**, um den gleichnamigen Dialog anzuzeigen:



4. Klicken Sie im Dialog „Diagnose“ auf die entsprechende Schaltfläche für den jeweils durchzuführenden Test:
  - **SMART-Status**
  - **Laufwerk-Schnelltest**
  - **Vollständiger Laufwerktest**

## Löschen des Laufwerks

**VORSICHT! Beim Löschen des Laufwerks werden alle Daten auf Ihrem Laufwerk endgültig gelöscht. Stellen Sie vor dem Löschen des Laufwerks immer sicher, dass Sie die Daten darauf nicht mehr benötigen.**

*Hinweis:* Beim Löschen des Laufwerks werden die WD-Software sowie alle unterstützenden Dateien, Dienstprogramme, Online-Hilfe- und Handbuchdateien ebenfalls gelöscht. Sie können diese herunterladen, um nach der Laufwerkklöschung wieder die ursprüngliche Konfiguration Ihres My Passport-Laufwerks herzustellen.

1. Starten Sie die Software WD Drive Utilities, indem Sie wahlweise:
  - Das WD Drive Utilities-Symbol auf Ihrem Desktop, wenn Sie beim Installieren der Anwendung eines erstellt haben
  - **Start > Alle Programme > Western Digital > WD Apps > WD Drive Utilities**
 Siehe Abbildung 4 auf Seite 10.
2. Wenn mehr als ein unterstütztes My Passport-Laufwerk an Ihrem Computer angeschlossen ist, wählen Sie das zu löschende Laufwerk aus.
3. Klicken Sie auf **Laufwerkklöschung**, um den gleichnamigen Dialog anzuzeigen:



4. Im Dialog „Laufwerk löschen“:
  - a. Lesen Sie die Warnung bezüglich des Datenverlustes, wenn Sie Ihr Laufwerk löschen.
  - b. Klicken Sie in das Kontrollkästchen **Ich verstehe**, um zu bestätigen, dass Sie das Risiko akzeptieren.
  - c. Klicken Sie auf **Laufwerk löschen**.

Sehen Sie sich nach Abschluss des Löschvorgangs „Wiederherstellen der WD-Software und des Festplattenimages“ auf Seite 43 an.

## **Wiederherstellen der WD-Software und des Festplattenimages**

Beim Löschen oder Neuformatieren des My Passport-Laufwerks werden nicht nur alle Laufwerkdaten gelöscht, sondern ebenfalls die WD-Software sowie alle unterstützenden Dateien, Dienstprogramme, Online-Hilfe- und Handbuchdateien gelöscht.

Wenn Sie die WD-Software von Ihrem Computer entfernen und wieder neu installieren oder das Laufwerk in einen anderen Computer einbauen und die Software dort installieren müssen, ist es erforderlich, die WD-Software sowie das Festplattenimage auf Ihrem My Passport-Laufwerk wiederherzustellen. Um auf diese Weise nach dem Löschen oder Neuformatieren des Laufwerks vorzugehen, rufen Sie den Knowledge Base-Artikel mit der Antwort-ID 7 unter <http://support.wdc.com> auf.

## 7

## Verwalten und Anpassen der Software

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

- [Festlegen der Anzahl der Sicherungsversionen](#)
- [Festlegen eines anderen Wiederherstellungsordners](#)
- [Auf Softwareaktualisierungen prüfen](#)
- [Deinstallieren der WD-Software](#)

### Festlegen der Anzahl der Sicherungsversionen

Mit der Software WD SmartWare können Sie von jeder Datei bis zu 25 ältere Versionen behalten. Wenn Sie Dateien unbeabsichtigt überschrieben oder gelöscht haben, oder Sie sich eine der früheren Dateiversionen ansehen möchten, die WD SmartWare-Software hat eine Kopie für Sie. Sie haben immer die aktuell festgelegte Versionsanzahl der Dateien, die abgerufen werden können, und Sie können 1 bis 25 Versionen behalten.

Behalten mehrerer Versionen:

- Verbessert die Möglichkeit, auch Dateien aus länger zurückliegenden Sicherungen abzurufen
  - Benötigt mehr Speicherplatz
1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**, um den Bildschirm „Softwareeinstellungen“ anzuzeigen (siehe Abbildung 10 auf Seite 24).
  2. Klicken Sie im Bildschirm „Softwareeinstellungen“ auf **Dateiverlauf**, um den Dialog „Dateiverlauf festlegen“ anzuzeigen:

3. Im Dialog „Dateiverlauf einrichten“:
  - a. Geben Sie im Auswahlfeld die Anzahl der zu behaltenden Dateiversionen an (zwischen 1 und 25).
  - b. Klicken Sie auf **Anwenden**.

### Festlegen eines anderen Wiederherstellungsordners

Wenn Sie eine Wiederherstellung starten, können Sie wählen, wo die Dateien gespeichert werden sollen:

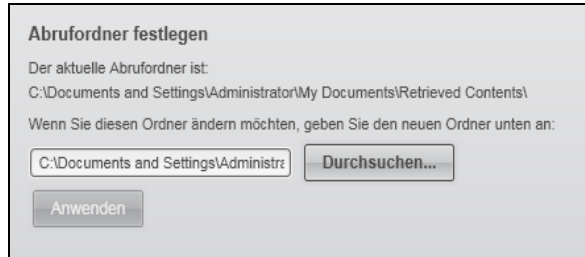
- An Ihrem ursprünglichen Speicherort auf Ihrem Computer
- In einem Ordner für wiederhergestellte Inhalte

Standardmäßig erstellt und verwendet die WD SmartWare-Software in Ihrem Ordner Eigene Dateien einen Unterordner für wiederhergestellte Inhalte. So legen Sie einen anderen Ordner fest:

1. Erstellen Sie entweder einen neuen Ordner oder bestimmen Sie einen bestehenden Ordner, den Sie verwenden möchten.



2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**, um den Bildschirm „Softwareeinstellungen“ anzuzeigen (siehe Abbildung 10 auf Seite 24).
3. Klicken Sie im Bildschirm „Softwareeinstellungen“ auf **Wiederherstellungsordner**, um den Dialog „Wiederherstellungsordner festlegen“ anzuzeigen:

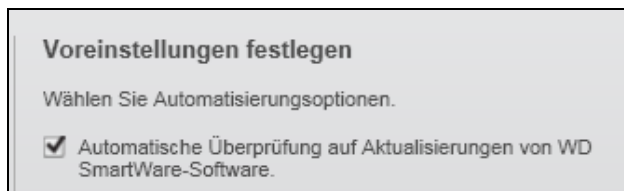


4. Im Dialog „Wiederherstellungsordner festlegen“:
  - a. Klicken Sie auf **Durchsuchen** und verwenden Sie die Suchfunktion, um den neuen Wiederherstellungsordner zu bestimmen.
  - b. Klicken Sie auf **Anwenden**.

## Auf Softwareaktualisierungen prüfen

Wenn aktiviert, sucht die Voreinstellungsoption jedes Mal, wenn Sie das My Passport-Laufwerk mit Ihrem Computer verbinden, nach Aktualisierungen. Diese Option stellt sicher, dass Sie immer die neueste Software-Version verwenden.

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**, um den Bildschirm „Softwareeinstellungen“ anzuzeigen (siehe Abbildung 10 auf Seite 24).
2. Klicken Sie im Bildschirm „Softwareeinstellungen“ auf **Voreinstellungen**, um den Dialog „Voreinstellungen festlegen“ anzuzeigen:



3. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Automatische Überprüfung auf Aktualisierungen der Software WD SmartWare**, um die Voreinstellungsoption zu aktivieren, bzw. heben Sie die Markierung auf, um die Option zu deaktivieren.

## Deinstallieren der WD-Software

<b>So deinstallieren Sie die . . . Software</b>	<b>Klicken Sie auf Start &gt; (Alle) Programme &gt; Western Digital &gt; . . .</b>
WD SmartWare	<b>WD SmartWare &gt; WD SmartWare deinstallieren</b>
WD Drive Utilities	<b>WD Apps &gt; WD Drive Utilities deinstallieren</b>

Sie können auch die Funktion des Betriebssystems Ihres Computers zum Hinzufügen oder Entfernen von Programmen verwenden, um die WD-Software zu deinstallieren.

**Wichtig:** Beim Deinstallieren der WD SmartWare-Software werden auch alle vorhandenen Sicherungslauf-Konfigurationen gelöscht. Der Sicherungslauf muss nach einer Neuinstallation der Software manuell neu gestartet werden. (Siehe „Dateien sichern“ auf Seite 27.)

## Verwenden des Laufwerks mit einem Mac

Das My Passport-Laufwerk ist mit einer einfachen NTFS-Partition vorformatiert und mit allen aktualisierten Windows-Betriebssystemen kompatibel. Wenn Sie das Laufwerk auf einem Mac OS X-Betriebssystem und, falls gewünscht, mit Time Machine verwenden möchten, müssen Sie es zuerst in eine einfache HFS+J-Partition formatieren.

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

- [Neuformatierung des Laufwerkes](#)
- [Wiederherstellen der WD-Software und des Festplattenimage](#)
- [Installieren des Laufwerks auf Mac-Computern](#)

### Neuformatierung des Laufwerkes

---

**VORSICHT! Beim Neuformatieren der Festplatte wird ihr gesamter Inhalt endgültig gelöscht. Wenn Sie bereits Dateien auf Ihrer Festplatte gespeichert haben, sichern Sie diese vor der Neuformatierung.**

---

Besuchen Sie <http://support.wdc.com> und lesen Sie Antwort-ID 3865 in der Knowledge Base mit Informationen über das Neuformatieren des Laufwerks.

Weitere Informationen zum Neuformatieren eines Laufwerks finden Sie unter „Fehlersuche“ auf Seite 48.

### Wiederherstellen der WD-Software und des Festplattenimage

Beim Neuformatieren des My Passport-Laufwerks werden nicht nur alle Laufwerkdaten gelöscht, sondern ebenfalls die WD SmartWare-Software sowie alle unterstützenden Dateien, Dienstprogramme, Online-Hilfe- und Handbuchdateien gelöscht. Wenn Sie die Funktionen zur Laufwerksverwaltung auf Ihren Mac-Computer kopieren möchten, können Sie die Anwendung WD Drive Utilities herunterladen und installieren.

Die Software WD SmartWare ist bei diesem Modell des My Passport-Laufwerks nicht für Mac-Computer verfügbar.

Rufen Sie im Anschluss an die Neuformatierung Ihres Laufwerk für Mac-Computer den Knowledge Base-Artikel mit der Antwort-ID 7 unter <http://support.wdc.com> auf.

### Installieren des Laufwerks auf Mac-Computern

Nach dem Neuformatieren des Laufwerks für die Verwendung mit einem Mac-Computer:

1. Schalten Sie Ihren Computer ein.
2. Schließen Sie das Laufwerk wie in Abbildung 3 auf Seite 5 gezeigt mit dem USB 3.0-Kabel an Ihrem Computer an.
3. Nachdem Sie das Laufwerk angeschlossen haben, überprüfen Sie, ob das My Passport-Symbol auf Ihrem Desktop angezeigt wird.
4. Wenn Sie die Software WD Drive Utilities heruntergeladen haben und sie installieren wollen, finden Sie weitere Informationen unter „Anschließen des Laufwerks und erste Schritte“ in der *My Passport für Mac – Bedienungsanleitung*, die sich auf dem Laufwerk befindet.

## Fehlersuche

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

[Installieren, Partitionieren und Formatieren des Laufwerks](#)  
[Häufig gestellte Fragen](#)

Wenn Sie bei der Installation oder dem normalen Gebrauch dieses Produkts auf Probleme stoßen, lesen Sie bitte diesen Fehlersucheabschnitt oder besuchen Sie unsere Support-Website unter <http://support.wdc.com> und durchsuchen Sie unsere Knowledge Base.

### Installieren, Partitionieren und Formatieren des Laufwerks

Gewusst wie	Antwort-Nr.
■ Partitionieren und Formatieren eines WD Laufwerks unter Windows (7, Vista, XP, 2000) und Mac OS X	3865
■ Neuformatieren von Mac GPT in Windows XP NTFS	3645
■ Neuformatieren des Laufwerks von Mac GPT in das Windows 7 oder Vista NTFS-Format	3647
■ Wiederbeschaffung und Neuinstallation der in dem Produkt enthaltenen Original-Software	1425
■ Formatieren einer WD-Festplatte in FAT32* (zur Verwendung unter Windows und Mac OS X)	291

*\*Bei einem FAT32-Dateisystem ist die maximale Größe einzelner Dateien auf 4 GB beschränkt und die maximale Größe einer Partition ist unter Windows auf 32 GB beschränkt. Um beim Neuformatieren des Laufwerks in FAT32 Partitionen zu erstellen, die größer sind als 32 GB, laden Sie sich das „External USB/FireWire FAT32 Formatting Utility“ von <http://support.wdc.com/product/download> herunter.*

*Windows-Benutzer können diese Größeneinschränkung vermeiden, indem sie das Laufwerk mit dem Windows-Dienstprogramm zur Datenträgerverwaltung oder einer ähnlichen Software anderer Hersteller in NTFS formatieren. Weitere Details finden Sie unter:*

- Antwort-Nr. 291 unter <http://support.wdc.com>
- Artikel-Nr. 314463 und 184006 unter [support.microsoft.com](http://support.microsoft.com)
- Die/das zur Software anderer Hersteller gehörige Dokumentation oder Support-System

### Häufig gestellte Fragen

- Q:** Warum wird das Laufwerk nicht im Arbeitsplatz oder auf dem Desktop des Computers erkannt?
- A:** Wenn Sie in Ihrem System eine USB 2.0-PCI-Adapterkarte verwenden, achten Sie darauf, dass die Treiber installiert sind, bevor Sie Ihr externes WD USB 2.0-Speicherprodukt anschließen. Das Laufwerk wird nur korrekt erkannt, wenn USB 2.0-Root-Hub- und Host-Controller-Treiber installiert sind. Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Installation an den Hersteller der Adapterkarte.

- Q:** *Warum startet mein Computer nicht, wenn ich das USB-Laufwerk vor dem Start anschlieÙe?*
- A:** Abhängig von Ihrer Systemkonfiguration kann es sein, dass Ihr Computer versucht, von Ihrem tragbaren USB-Laufwerk zu starten. Lesen Sie in der Dokumentation zu den BIOS-Einstellungen für das in Ihrem System verwendete Motherboard nach, wie Sie diese Funktion deaktivieren können oder besuchen Sie <http://support.wdc.com> und lesen Sie Antwort-Nr. 1201 in der Knowledge Base. Weitere Informationen über das Starten von externen Laufwerken finden Sie in Ihrer Systemdokumentation oder wenden Sie sich dazu an Ihren Systemhersteller.
- Q:** *Warum ist die Datenübertragung so langsam?*
- A:** Eventuell arbeitet Ihr System mit der Übertragungsrate von USB 1.1, weil ein falscher Treiber für die USB 3.0- bzw. USB 2.0-Adapterkarte installiert ist oder weil das System USB 3.0 bzw. USB 2.0 nicht unterstützt.
- Q:** *Wie erkenne ich, ob mein System USB 3.0 oder USB 2.0 unterstützt?*
- A:** Bitte lesen Sie die Dokumentation Ihrer USB-Karte oder wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer USB-Karte.

*Hinweis:* Wenn Ihr USB 3.0- bzw. USB 2.0-Controller auf dem Motherboard Ihres Computers integriert ist, achten Sie darauf, dass die richtigen Treiber für den verwendeten Chipsatz installiert sind. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung Ihres Motherboards oder Systems.

- Q:** *Was passiert, wenn ein USB 3.0- bzw. USB 2.0-Gerät an einen USB 1.1-Port oder -Hub angeschlossen wird?*
- A:** USB 3.0 und USB 2.0 sind abwärtskompatibel mit USB 1.1. Beim Anschluss an einen USB 1.1-Port oder -Hub überträgt ein USB 3.0- bzw. USB 2.0-Gerät Daten mit der vollen Geschwindigkeit von USB 1.1 (bis zu 12 MBit/s).

Wenn Ihr System über einen PCI Express-Steckplatz verfügt, können Sie durch die Installation einer PCI Express-Adapterkarte eine USB-Übertragungsrate erzielen. Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Installation oder weiteren Informationen an den Hersteller der Karte.

## A

## Installieren eines SES-Treibers

Wenn Sie die WD-Software nicht installieren möchten, müssen Sie auf Windows-Computern einen SES-Treiber installieren, um zu vermeiden, dass jedes Mal das Popup des Hardware-Assistenten angezeigt wird, wenn Sie das My Passport-Laufwerk an Ihren Computer anschließen.

*Hinweis:* Der SES-Treiber wird automatisch installiert, wenn Sie die WD-Software installieren.

Dieses Anhang enthält folgende Themen:

[Installieren unter Windows XP](#)

[Installieren unter Windows Vista](#)

[Installieren auf Computern unter Windows 7 oder Windows 8](#)

### Installieren unter Windows XP

Nachdem Sie das Laufwerk wie in Abbildung 3 auf Seite 5 gezeigt angeschlossen haben, wird der Bildschirm „Neue Hardware gefunden“ angezeigt.

*Hinweis:* Wenn „Automatische Wiedergabe“ aktiviert ist, können gleichzeitig mit dem Bildschirm „Assistent für das Suchen neuer Hardware gefunden“ zwei weitere Bildschirme angezeigt werden. Wenn diese angezeigt werden, schließen Sie sie.

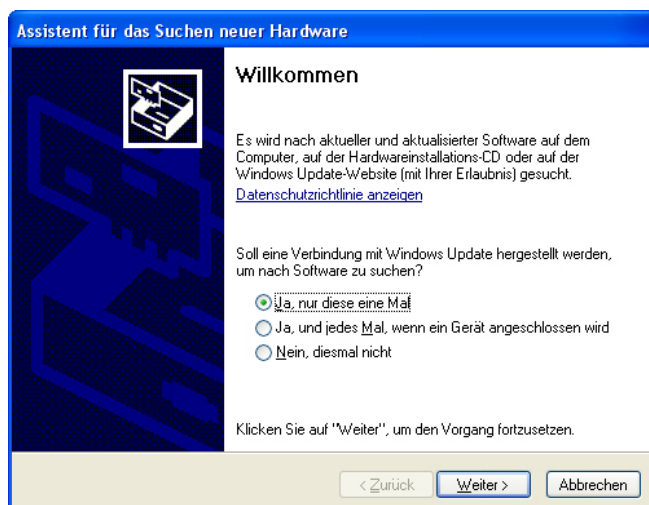
Mit dem Assistent für das Suchen neuer Hardware können Sie den SES-Treiber auf zwei Arten installieren:

- Automatisch, wenn Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist.
- Manuell, unabhängig davon, ob Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist oder nicht.

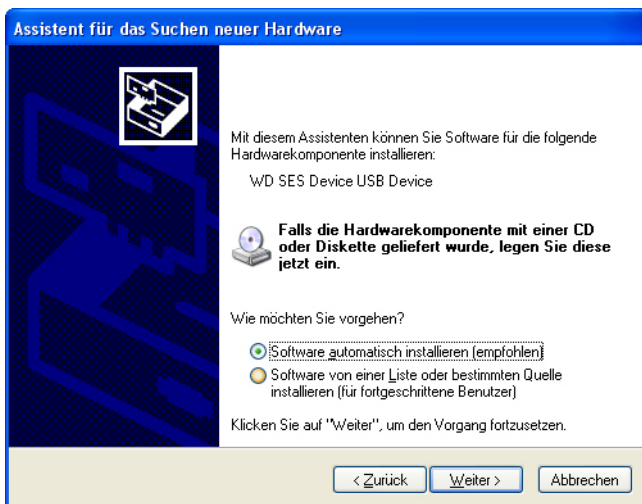
### Automatisches Installieren des Treibers

Zum automatischen Installieren des SES-Treibers muss Ihr Computer mit dem Internet verbunden sein:

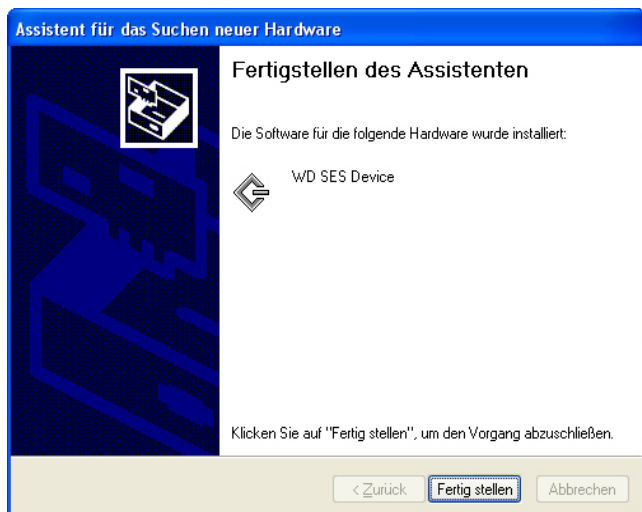
1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist.
2. Wählen Sie im Bildschirm „Assistent für das Suchen neuer Hardware“ **Ja, nur dieses eine Mal** aus, damit Windows XP sich mit Windows Update verbinden kann:



3. Klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.
4. Wählen Sie **Software automatisch installieren** aus und klicken Sie auf **Weiter**:



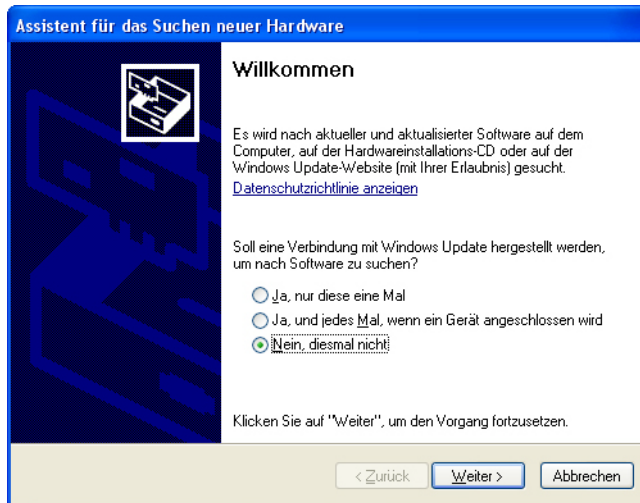
5. Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Fertig stellen**:



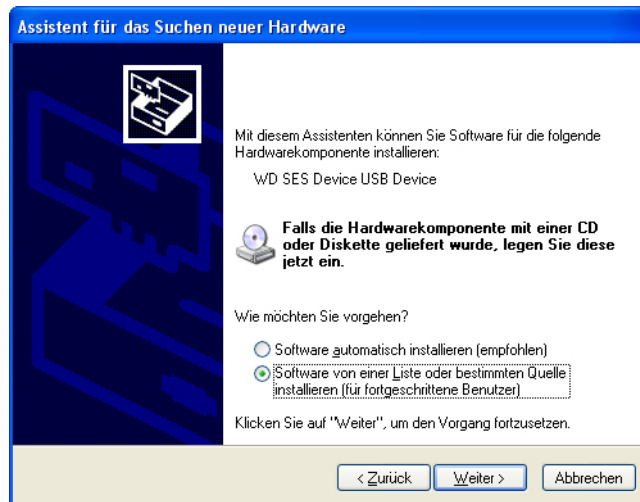
## Manuelles Installieren des Treibers

Wenn Sie keine Internetverbindung haben, installieren Sie den Treiber manuell:

1. Wählen Sie im Bildschirm „Assistent für das Suchen neuer Hardware“ **Nein, diesmal nicht**, um eine Verbindung Windows Update zu unterdrücken:



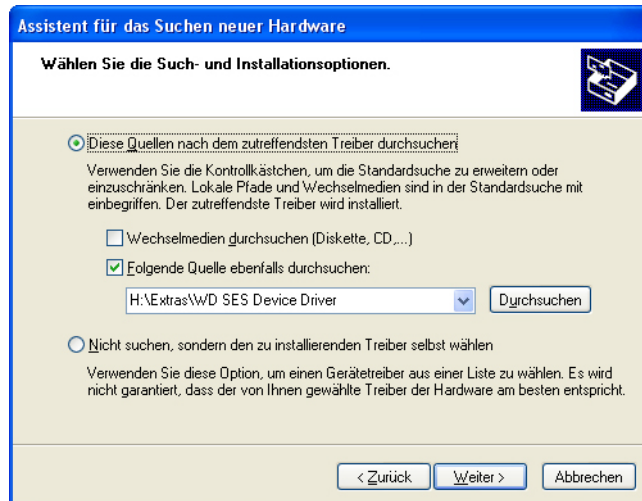
2. Klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.
3. Wählen Sie **Software von einer Liste oder bestimmten Quelle installieren** aus und klicken Sie auf **Weiter**:



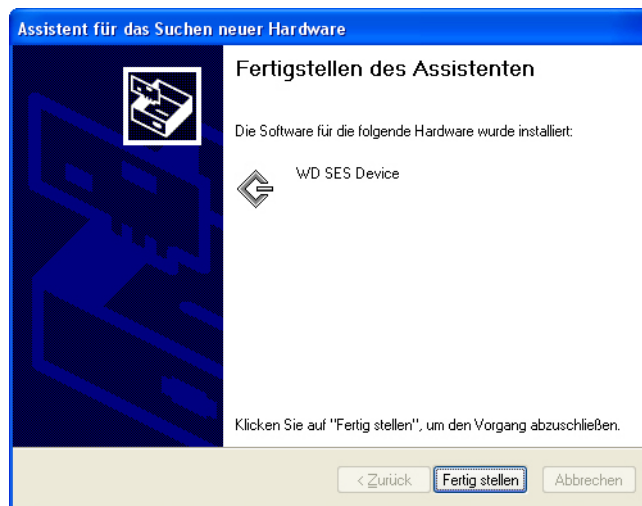
4. Gehen Sie zu **Arbeitsplatz** und:
  - a. Doppelklicken Sie auf das My Passport-Laufwerk.
  - b. Doppelklicken Sie auf den Ordner „Extras“.
  - c. Wählen Sie **WD SES Device Driver** aus.



d. Klicken Sie auf **Weiter**:



5. Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Fertig stellen**:



## Installieren unter Windows Vista

Nachdem Sie das Laufwerk wie in Abbildung 3 auf Seite 5 gezeigt angeschlossen haben, wird der Bildschirm „Assistent für das Suchen neuer Hardware“ angezeigt.

*Hinweis:* Wenn „Automatische Wiedergabe“ aktiviert ist, können gleichzeitig mit dem Bildschirm „Assistent für das Suchen neuer Hardware“ zwei weitere Bildschirme angezeigt werden. Wenn diese angezeigt werden, schließen Sie sie.

Mit dem Bildschirm „Neue Hardware gefunden“ können Sie den SES-Treiber auf zwei Arten installieren:

- Automatisch, wenn Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist.
- Manuell, unabhängig davon, ob Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist oder nicht.

## Automatisches Installieren des Treibers

Zum automatischen Installieren des SES-Treibers muss Ihr Computer mit dem Internet verbunden sein:

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist.
2. Klicken Sie im Bildschirm „Neue Hardware gefunden“ auf **Treibersoftware suchen und installieren**:



3. Klicken Sie im Assistentenbildschirm „Neue Hardware gefunden – WD SES Device“ auf **Ja, nur dieses Mal online suchen**, damit Windows Vista sich mit Windows Update verbinden kann:



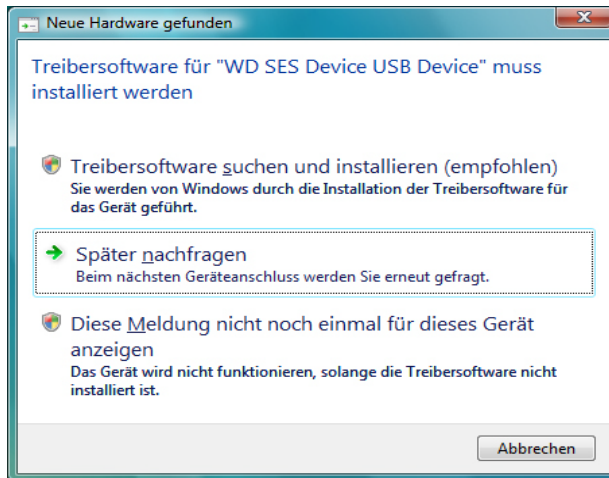
Windows Vista führt automatisch folgende Aktionen durch:

- Verbinden mit Windows Update
- Suchen, Herunterladen und Installieren des SES-Treibers

## Manuelles Installieren des Treibers

Wenn Sie keine Internetverbindung haben, installieren Sie den Treiber manuell:

1. Klicken Sie im Bildschirm „Neue Hardware gefunden“ auf **Treibersoftware suchen und installieren:**



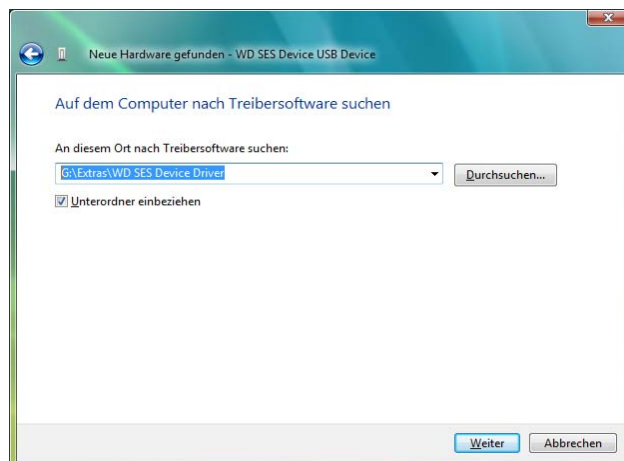
2. Klicken Sie im Assistentenbildschirm „Neue Hardware gefunden – WD SES Device“ auf **Nicht online suchen:**



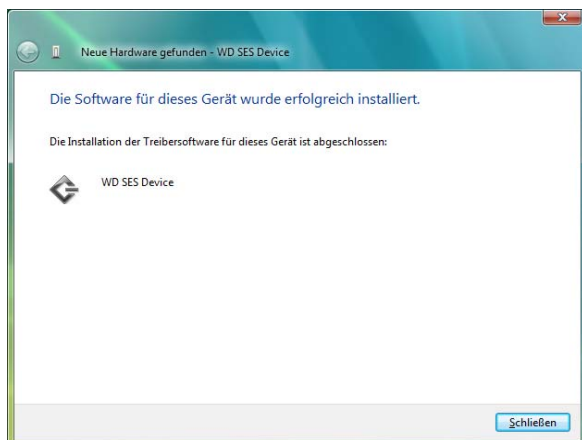
3. Klicken Sie in der Aufforderung **Legen Sie den Datenträger für WD SES Device ein.** auf **Der Datenträger ist nicht verfügbar. Andere Optionen anzeigen:**



4. Gehen Sie zu **Computer** und:
  - a. Doppelklicken Sie auf das My Passport-Laufwerk.
  - b. Doppelklicken Sie auf den Ordner „Extras“.
  - c. Wählen Sie **WD SES Device Driver** aus.
  - d. Klicken Sie auf **Weiter**:



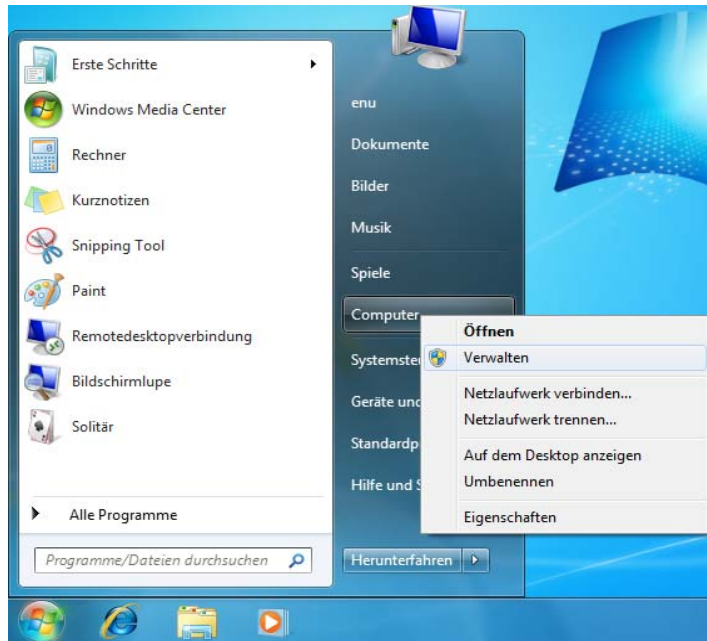
5. Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Schließen**:



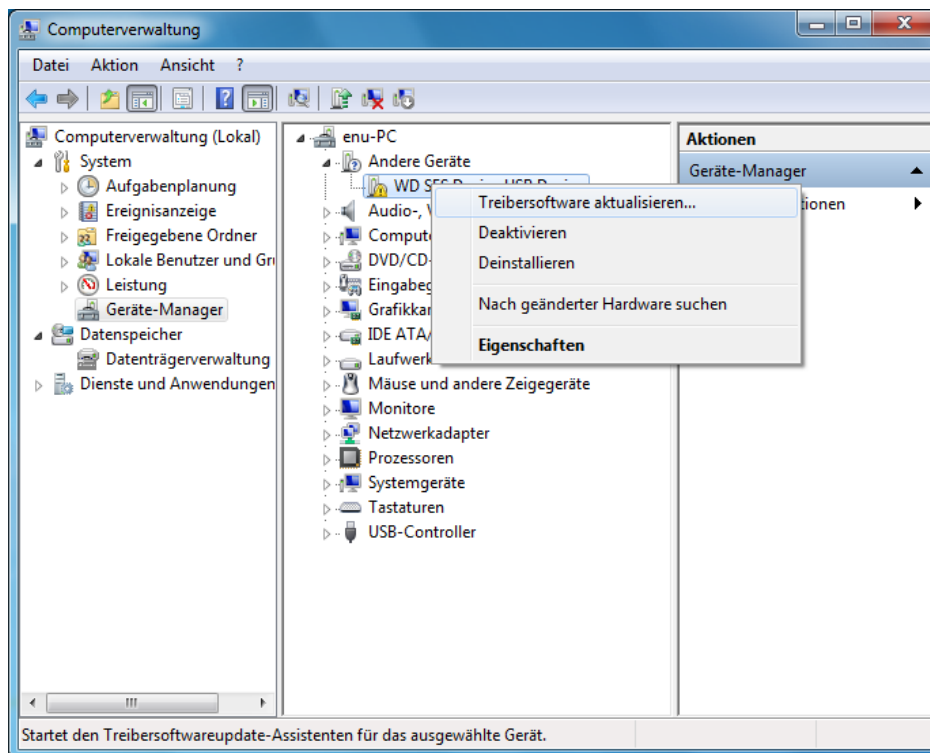
## Installieren auf Computern unter Windows 7 oder Windows 8

Nachdem Sie das Laufwerk wie in Abbildung 3 auf Seite 5 gezeigt angeschlossen haben, installieren Sie den SES-Treiber mit der Windows-Computerverwaltung:

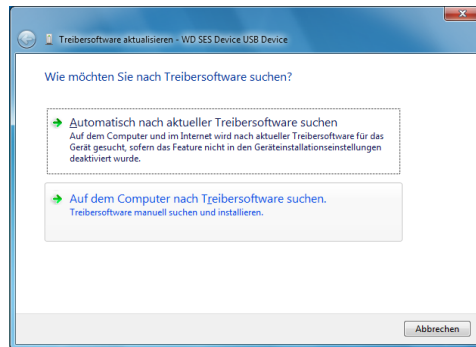
1. Öffnen Sie **Alle Programme** und klicken Sie auf **Computer > Verwalten**:



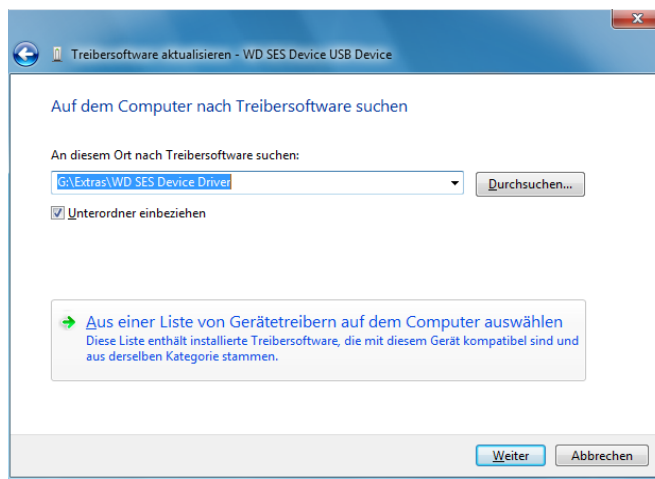
2. Klicken Sie unter **Computerverwaltung (Lokal)** auf **Geräte-Manager > Andere Geräte** und rechtsklicken Sie auf **Treibersoftware aktualisieren**:



3. Klicken Sie auf **Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen**.

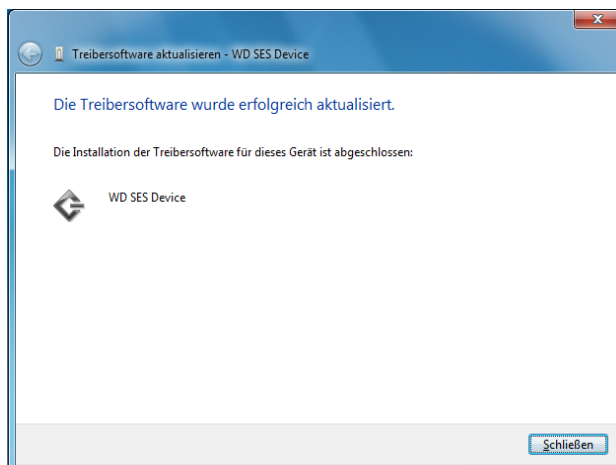


4. Gehen Sie zu **Computer**, doppelklicken Sie auf das My Passport-Laufwerk, doppelklicken Sie auf den Ordner „Extras“ und wählen Sie **WD SES Device Driver** aus:



5. Klicken Sie auf **Weiter**.

6. Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Schließen**:



**B**

## Konformitäts- und Garantieinformationen

Dieses Anhang enthält folgende Themen:

- Zulassungen
- Konformität mit Umweltschutzvorschriften (China)
- Garantieinformationen
- Allgemeine öffentliche GNU-Lizenz („GPL“)

### Zulassungen

#### Informationen zu FCC Klasse B

Dieses Gerät wurde mit dem Ergebnis getestet, dass die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B nach Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften eingehalten werden. Diese Grenzwerte bieten einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen durch das Gerät in Wohngebieten. Dieses Gerät erzeugt, nutzt und emittiert hochfrequente Energie und kann bei nicht anleitungsgemäßer Installation oder Nutzung den Radio- oder Fernsehempfang stören. Es gibt jedoch keine Garantie, dass in einer gegebenen Installation keine Störungen auftreten. Ob das Gerät für eine Störung des Radio- oder Fernsehempfangs verantwortlich ist, kann bestimmt werden, indem Sie es aus- und anschalten. Diese Störung können Sie beheben, wenn Sie einen oder mehrere der folgenden Schritte durchführen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder platzieren Sie sie woanders hin.
- Erhöhen Sie die Distanz zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die einen anderen Stromkreis verwendet als die des Empfängers.
- Bitten Sie bei Bedarf den Händler oder einen qualifizierten Rundfunk-/Fernsehtechniker um Hilfe.

Änderungen, die nicht ausdrücklich von WD genehmigt wurden, können zum Verlust der Betriebszulassung für das Gerät führen.

#### ICES-003/NMB-003 Statement

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme ICES-003 du Canada.

Dieses Gerät der Klasse B erfüllt die Bestimmungen der kanadischen ICES-003.

#### Konformität mit Sicherheitsanforderungen

Zugelassen für die USA und Kanada. CAN/CSA-C22.2 No. 60950-1, UL 60950-1: Safety of Information Technology Equipment.

Approuvé pour les Etats-Unis et le Canada. CAN/CSA-C22.2 No. 60950-1-07, UL 60950-1 : Sûreté d'équipement de technologie de l'information.

#### CE-Konformität für Europa

Die Kennzeichnung mit dem CE-Symbol zeigt an, dass dieses System die anwendbaren Richtlinien der Europäischen Union erfüllt, einschließlich der EMV- (2004/108/EG) und der Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EG). Eine Konformitätserklärung gemäß den anwendbaren Richtlinien wurde abgegeben und kann bei Western Digital Europe eingesehen werden.

## KC-Hinweis (nur Republik Korea)

기종별	사용자 안내문
B 급기기 (가정용방송통신기자재)	이 기기는 가정용(B 급) 전자파적합기기로서 주로 가정에서 사용하는 것을 목적으로 하며, 모든 지역에 사용할 수 있습니다

## Konformität mit Umweltschutzvorschriften (China)

部件名称	有毒有害物质或元素 产品中有毒有害物质或元素的名称及含量					
	铅 (Pb)	汞 (Hg)	镉 (Cd)	六价 铬 (Cr (VI))	多溴化联 (二) 苯 (PBB)	多溴化 二苯醚 (PBDE)
减震架(4)	○	○	○	○	○	○
减震器(4 pcs)	○	○	○	○	○	○
脚垫(4 pcs)	○	○	○	○	○	○
带镜头的上盖	○	○	○	○	○	○
底盖	○	○	○	○	○	○
PCBA	○	○	○	○	○	○
硬盘驱动器	X	○	○	○	○	○
微型 USB 电缆	○	○	○	○	○	○
EMI 底盖	○	○	○	○	○	○
聚酯薄膜	○	○	○	○	○	○

O: 表示有毒有害物质在该部件的所有均质材料中的含量均低于 SJ/T11363-2006 标准规定的限量要求以下。  
X: 表示该有毒有害物质至少在该部件的某一均质材料中的含量超出 SJ/T11363-2006 标准规定的限量要求。  
(在此表中, 企业可能需要根据实际情况对标记“X”的项目进行进一步的技术性解释。)

## Garantieinformationen

### Inanspruchnahme von Serviceleistungen

WD schätzt Sie als Kunden und ist immer bemüht, Ihnen den bestmöglichen Service zu bieten. Wenn dieses Produkt gewartet werden muss, wenden Sie sich entweder an den Händler, von dem Sie das Produkt erworben haben, oder besuchen Sie unsere Produktsupport-Website unter <http://support.wdc.com/warranty/policy.asp>. Hier finden Sie Informationen zum Garantieservice und dazu, wie eine Waren-Rücksendeberechtigung (RMA) angefordert werden kann. Wenn festgestellt wird, dass das Produkt defekt ist, erhalten Sie eine Waren-Rücksendeberechtigungsnummer sowie Anweisungen zur Rücksendung des Produktes. Eine nicht autorisierte Rücksendung, d. h. eine Rücksendung, für die keine RMA-Nummer erteilt wurde, wird auf Kosten des Absenders an diesen zurückgeschickt. Autorisierte Rücksendungen sind vollständig im Voraus zu bezahlen, entsprechend zu versichern und in einer zulässigen Verpackung an die auf der RMA angegebene Adresse zu richten. Der Originalkarton und das dazugehörige Verpackungsmaterial sollten zur Lagerung und zum Versand eines WD-Produkts stets aufbewahrt werden. Um festzustellen, ob Ihre Garantie noch gültig ist, prüfen Sie die Garantiedauer für Ihr Produkt (Seriennummer erforderlich) auf unserer Website unter <http://support.wdc.com/warranty/policy.asp>. WD haftet nicht für den Verlust von Speicherdaten, unabhängig von der Ursache, für die Wiederherstellung verlorener Daten oder für Daten, die in Produkten enthalten sind, die an WD übergeben wurden.



## Garantie

WD garantiert, dass das Produkt bei normaler Verwendung und gemäß den unten angegebenen Bestimmungen frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist und der Spezifikation von WD entspricht. Die Geltungsdauer der Garantie ist abhängig von dem Land, in dem Sie das Produkt erworben haben. Sofern nicht gesetzlich anderweitig geregelt, gilt die Garantie in der Region Nord-, Süd- und Zentralamerika 3 Jahre, in der Region Europa, Naher Osten und Afrika 3 Jahre und in der Region Asien/pazifischer Raum 3 Jahre. Die Laufzeit der Garantie beginnt mit dem Kaufdatum, das auf dem Kaufbeleg angezeigt wird. WD übernimmt keine Haftung für das zurückgesendete Produkt, wenn WD feststellt, dass das Produkt von WD gestohlen wurde oder dass der angegebene Schaden a) nicht besteht, b) nicht behoben werden kann, da das Gerät beschädigt wurde, bevor es in den Besitz von WD gelangt ist oder c) durch Missbrauch, unsachgemäße Installation, Änderungen (unter anderem Entfernen oder Zerstören von Etiketten und Öffnen oder Entfernen von Gehäusen, es sei denn, das Produkt ist auf der Liste von benutzerwartbaren Produkten verzeichnet und die spezifische Änderung liegt innerhalb der Bereichs der anwendbaren Anweisungen wie unter <http://support.wdc.com/warranty/policy.asp> beschrieben), einen Unfall oder falsche Handhabung verursacht wurde, während es sich nicht im Besitz von WD befand. Unter Beachtung der oben genannten Einschränkungen ist Ihr einziger und ausschließlicher Anspruch während der Dauer der genannten eingeschränkten Garantie und nach Ermessen von WD eine Reparatur oder ein Umtausch des defekten Produkts.

Die genannte beschränkte Garantie ist die einzige Garantie, die WD bietet, und ist nur für Produkte gültig, die als neu verkauft wurden. Die hier erwähnten Ansprüche treten an die Stelle a) aller anderen Ansprüche und Garantien, gleich ob vertraglich, stillschweigend oder gesetzlich, unter anderem der Handelsfähigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck und b) Verpflichtungen und Haftung für jedwede Schäden, unter anderem zufällige oder spezielle, Neben- oder Folgeschäden oder finanzielle Verluste, entgangene Gewinne oder Ausgaben, Datenverlust, der in Verbindung mit dem Kauf, der Verwendung oder der Leistung des Produkts steht, auch wenn WD auf die Möglichkeit solcher Schäden aufmerksam gemacht wurde. Die Gesetzgebung einiger US-Bundesstaaten verbietet den Ausschluss oder die Einschränkung der Haftung bei Neben- oder Folgeschäden. Daher treffen die oben genannten Einschränkungen in Ihrem Fall möglicherweise nicht zu. Die Garantiebestimmungen räumen Ihnen gesetzliche Rechte ein. Darüber hinaus haben Sie möglicherweise noch weitere, von Bundesstaat zu Bundesstaat abweichende Rechte.

## Allgemeine öffentliche GNU-Lizenz („GPL“)

Die in dieses Produkt integrierte Firmware kann urheberrechtlich geschützte Software Dritter enthalten, die unter der GPL oder LGPL (Lesser General Public License) lizenziert wurde (im Folgenden „GPL-Software“), und nicht unter der Endbenutzer-Lizenzvereinbarung von Western Digital. Gemäß der GPL gilt, sofern anwendbar: 1) der Quelltext für die GPL-Software kann kostenlos von <http://support.wdc.com/download/gpl> heruntergeladen werden oder gegen eine Schutzgebühr auf CD erworben werden, indem Sie <http://support.wdc.com/download/gpl> besuchen oder den Kundensupport innerhalb von drei Jahren nach dem Kauf anrufen; 2) Sie können GPL-Software wiederverwenden, weitergeben und ändern; 3) die GPL-Software, und ausschließlich diese, wird im Rahmen des gesetzlich zulässigen ohne jegliche Garantie zur Verfügung gestellt; und 4) ein Exemplar der GPL ist hierin enthalten, kann unter <http://www.gnu.org> eingesehen werden und kann auch unter <http://support.wdc.com/download/gpl> abgerufen werden.

Änderungen oder Manipulationen an der Software, insbesondere jeglicher Open Source-Software, erfolgen auf eigene Gefahr. Western Digital übernimmt keinerlei Haftung für derartige Änderungen oder Manipulationen. Western Digital leistet keinen Support für Produkte, bei denen Sie die von Western Digital gelieferte Software verändert oder dies versucht haben.

## Stichwortverzeichnis

### A

- Abrufen
  - Ordner, Festlegen 44
- Allgemeine öffentliche GNU-Lizenz 62
- Anzeigeleuchte 4
- Anzeigen der Registerkarte „Abrufen“
  - Auswahlfeld für abzurufende Dateien 23
  - Auswahlfeld für gesicherte Datenträger 22
  - Beschreibung 21
  - Feld zur Abrufordneränderung 22
  - Schaltfläche „Durchsuchen“ 22
  - Schaltfläche zum Umschalten zwischen Abruf starten und Abruf abbrechen 23
  - Schaltflächen für Abrufzieloptionen 23
  - Schaltflächen für Optionen zum Dateiabruf 23
- Anzeigen der Registerkarte „Einstellungen“
  - Beschreibung 24
  - Schaltfläche „Abrufordner“ 24
  - Schaltfläche „Dateiverlauf“ 24
  - Schaltflächen „Voreinstellungen“ 24
  - Übersicht über die Funktionen 14
- Anzeigen der Registerkarte „Hilfe“
  - Beschreibung 25
  - Link „Kontaktieren Sie uns“ 25
  - Link zu den Online-Benutzerhandbüchern 25
  - Link zum Support 26
  - Link zum WD Store 26
  - Schaltfläche „Software aktualisieren“ 26
  - Schaltflächen für Lerncenter-Themen 25
  - Übersicht über die Funktionen 14
- Anzeigen der Registerkarte „Sicherheit“
  - Beschreibung 18
  - Eine Schaltfläche zum Umschalten zwischen Categoriesicherung und Dateisicherung 21
  - Erweiterter Sicherungsbereich 20
  - Inhaltsanzeige des Laufwerks 19
  - Inhaltsanzeige Ihres Computers 19
  - Schaltfläche zum Umschalten zwischen „Datensicherung starten/Sicherung beenden“ 21
  - Übersicht über die Funktionen 13

- Anzeigen der Registerkarte „Startseite“
  - Auswahlfeld für interne Laufwerke 16
  - Beschreibung 14
  - Inhaltsanzeige des Laufwerks 18
  - Inhaltsanzeige Ihres Computers 17
  - Laufwerksymbol 16
  - Pfeile zum Blättern in der Laufwerksanzeige 17
  - Symbol Ihres Computers 16
  - Übersicht über die Funktionen 13
- Auswahlfeld für abzurufende Dateien 23
- Auswahlfeld für gesicherte Datenträger 22
- Auswahlfeld für interne Laufwerke, Anzeigen der Registerkarte „Startseite“ 16

### B

- Beschreibung der Komponenten 3
- Blinkende Symbol-Warmmeldungen 38

### C

- China RoHS 60
- Compatibility with operating systems 2, 3

### D

- Das WD SmartWare-Symbol 37
- Dateikategorie, festgelegt 18
- Dialog „Dateiverlauf“ 44
- Dialogfeld „Diagnose ausführen“ 41
- Dialogfeld „Laufwerk löschen“ 42
- Dialogfeld „Laufwerk registrieren“ 40

### E

- Eine Schaltfläche zum Umschalten zwischen Categoriesicherung und Dateisicherung 21
- Einstellen
  - Dialog „Dateiverlauf“ 44
  - Dialogfeld Schlummerfunktion 39
  - Dialogfeld Voreinstellungen 45
  - Dialogfeld Wiederherstellungsordner 45
- Erweiterter Sicherungsbereich, Anzeigen der Registerkarte „Sicherheit“ 20

### F

- Feld zur Abrufordneränderung, Anzeigen der Registerkarte „Abrufen“ 22
- Festplattenimage, Herunterladen und Wiederherstellen 43, 47

### G

- Garantie 60, 61
- GPL-Software 62

## **H**

Hardware 2

## **I**

ICES-003/NMB-003-Konformität 59

Ihr Computer

Inhaltsanzeige, Anzeigen der  
Registerkarte „Sicherheit“ 19

Inhaltsanzeige, Anzeigen der  
Registerkarte „Startseite“ 17

Symbol, Anzeige der Registerkarte  
„Startseite“ 16

Informationen zu FCC Klasse B 59

Inhalt des Kits 2

Inhaltsanzeige

Anzeigen der Registerkarte  
„Sicherheit“ 19

Ihres Computers 17

Ihres Computers, Anzeigen der  
Registerkarte „Sicherheit“ 19

Laufwerk 18

## **K**

Konformität 59

Konformität mit

Sicherheitsanforderungen 59

Konformität mit

Umweltschutzvorschriften, China 60

Konvertieren des Laufwerkformats 48

## **L**

Laufwerk

Diagnosen und Statustests 40, 41

Inhaltsanzeige, Anzeigen der  
Registerkarte „Sicherheit“ 19

Inhaltsanzeige, Anzeigen der  
Registerkarte „Startseite“ 18

Pfeile zum Blättern in der Anzeige,  
Anzeigen der Registerkarte  
„Startseite“ 17

Schlummerfunktion 39

Statustest 38

Symbol, Anzeige der Registerkarte  
„Startseite“ 16

Trennen von einem PC 38

Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang  
mit dem Gerät 4

Laufwerkformate, Konvertieren 3

Laufwerk-Schnelltest 41

Laufwerkseinstellungen

Laufwerklöschung 42

Registrierung 39

Schlummerfunktion 39

LED-Anzeige 4

Link „Kontaktieren Sie uns“ 25

Link zu den Online-  
Benutzerhandbüchern 25

Link zum Support 26

Link zum WD Store 26

Löschen des Laufwerks 42

## **N**

Neuformatierung des Laufwerkes 47, 48

## **O**

Operating systems 2, 3

## **P**

Produktmerkmale 1

## **R**

Registrieren Ihres Laufwerks 39

Retrieve tab displays

Übersicht über die Funktionen 14

RoHS 60

## **S**

Schaltfläche „Abrufordner“ 24

Schaltfläche „Dateiverlauf“ 24

Schaltfläche „Durchsuchen“, Anzeigen der  
Registerkarte „Abrufen“ 22

Schaltfläche „Software aktualisieren“ 26

Schaltfläche für Optionen zum  
Dateiabruf 23

Schaltfläche zum Umschalten zwischen  
„Datensicherung starten/Sicherung  
beenden“ 21

Schaltfläche zum Umschalten zwischen

Abruf starten und Abruf abbrechen 23

Schaltflächen für Abrufzieloptionen 23

Schaltflächen für Lerncenter-Themen 25

Service 60

Sicherung

Dateiinhaltsfeld 28, 29, 30

über das Sichern von Dateien 27

Verfahren 27

SMART-Statustest 40

Software, GPL 62

Softwareeinstellungen

Voreinstellungen 45

Wiederherstellungsordner 44

Starten der WD SmartWare-Software 37

Statustest 38

System

compatibility 2

## **T**

Trennen des Laufwerks 38

## **U**

USB-Laufwerkschnittstelle 4

## **Ü**

Überprüfen der Temperatur 38

## **V**

Verfügbarer Speicherplatz 38

Verpackungsinhalt 2

Vollständiger Medientest 41

Voreinstellungen

    Optionen, Einstellung 45

    Schaltflächen 24

**VORSICHT**

    beim Löschen des Laufwerks 42

    zum Vermeiden von Datenverlust beim  
    Trennen 38

Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit  
dem Gerät 4

## **W**

Warnmeldungen, blinkendes Symbol 38

WD Service 60

Wiederherstellen

    Über das Wiederherstellen von  
    Dateien 32

    Verfahren 32

Wiederherstellen des Software-  
Festplattenimage 43, 47

## **Z**

Zubehör, optional 2

Zulassungen 59

---

Diese Informationen wurden gewissenhaft und unter Annahme ihrer Richtigkeit erstellt. WD übernimmt jedoch keine Haftung für deren Verwendung oder für die Verletzung von Patenten oder Rechten Dritter, die aus der Verwendung entstehen können. Es wird keine implizite oder anderweitige Lizenz an Patenten oder Patentrechten von WD erteilt. WD behält sich das Recht von Änderungen an diesen Angaben ohne Vorankündigung vor.

Western Digital, WD, das WD-Logo, My Book und My Passport sind eingetragene Marken und My Passport Essential, WD SmartWare und Data Lifeguard sind Marken von Western Digital Technologies, Inc. Andere hier genannte Marken gehören den jeweiligen Unternehmen.

© 2013 Western Digital Technologies, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Western Digital  
3355 Michelson Drive, Suite 100  
Irvine, Kalifornien 92612 USA

4779-705067-E01 Jan 2013